

# **ELO Fanclub Germany Jahresrückblick 2023**

**Der Beat-Club mit The Move**

**"Now And Then" - der letzte Beatles-Song mit Jeff Lynne**

**60 Jahre Musik-Kassette**

**Songwriter Raymond Froggatt ganz leise gestorben**

**Jeff Lynne's ELO beim VetsAid**

**ELO Musik in Serien und Filme**

**News aus 2023**

**Musiktipps**

**Geburtstage 2023**

**ELO Fanclub Germany  
[www.ELO-Fanclub.com](http://www.ELO-Fanclub.com)**

## **Inhalt:**

- Seite 2 Inhaltsverzeichnis
- Seite 3 Kurznews
- Seite 5 Musiktipps
- Seite 7 Der Beat-Club mit The Move
- Seite 9 Kurznews
- Seite 11 Musiktipps
- Seite 13 "Now And Then", Der letzte Beatles-Song mit Jeff Lynne
- Seite 17 Musiktipps
- Seite 19 Kurznews
- Seite 21 Musiktipps
- Seite 23 60 Jahre Musik-Kassette
- Seite 24 Musik in Serien und Filme
- Seite 25 Musiktipps
- Seite 27 Songwriter Raymond Froggatt ganz leise gestorben
- Seite 32 Musiker-Legende Roger Whittaker gestorben
- Seite 33 Musiktipps
- Seite 35 Bernie Marsden gestorben
- Seite 36 Denny Laine gestorben
- Seite 38 Musik in Serien und Filme
- Seite 39 Musiktipps
- Seite 42 Kurznews
- Seite 43 Musik in Serien und Filme
- Seite 44 Sänger und Keyboarder Gary Wright gestorben
- Seite 45 Radiosendungen
- Seite 46 Musik in Serien und Filme
- Seite 47 Jeff Lynne's ELO beim VetsAid
- Seite 49 Geburtstage 2023
- Seite 50 Todestage
- Seite 51 Christmas Charts

## **Impressum:**

**Texte:**  
Hartmut Scholz

**Text "VetsAid-Konzert":**  
Mike Franke

**Korrekturlesen:**  
Florian Scholz

**Magazingestaltung:**  
Hartmut Scholz

Ausgabe 2023



© Hartmut Scholz, ELO Fanclub

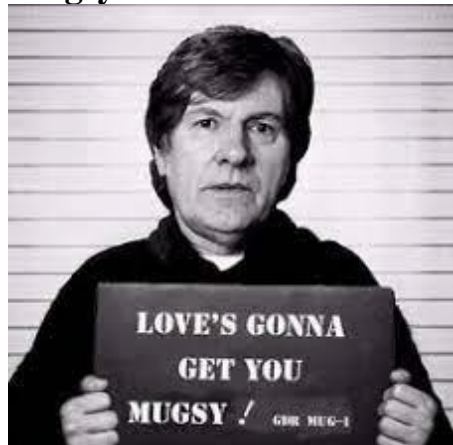
Der ELO Fanclub im Internet:  
[www.ELO-Fanclub.com](http://www.ELO-Fanclub.com)



## Bev Bevan zu Gast bei Birmingham's Rock History im The Kitchen Garden

Am 16. Februar 2023 fand ein Unterhaltungsabend mit Bev Bevan in Birmingham statt. Bei "Birmingham's Rock History" im Veranstaltungsort "The Kitchen Garden" unterhielten Bev, Schlagzeuger von The Move, ELO und Quill und Des Tong, Bassist der Band Sad Cafe, ihre Gäste mit Geschichten über Birmingham's Rockmusik. Es gab Musik, kurze Filme und eine Menge Spaß. Außerdem konnte das Publikum Fragen an beide Musiker stellen.

## Mugsy - Love's Gonna Get You



Am 18. Februar 2023 hat Dave Scott-Morgan unter dem Pseudonym Mugsy den Song "Love's Gonna Get You" als Digitalversion veröffentlicht.

Noch am 12. Februar 2023 schrieb Dave über Facebook, dass er für diesen Song Werbung machen würde und ihn auf seinem Facebook-Account veröffentlichen wollte, aber zu dieser Zeit wurde sein Konto gehackt und sein Profil gelöscht. Daher hat er diesen Song auf dem neu erstellten YouTube-Kanal "Mugsy" zum Anhören bereitgestellt.

Auch als Digital Download-Single auf diversen Streamingdiensten wie Spotify, iTunes, Deezer und Amazon Music wurde der Song veröffentlicht.

## Zachariah Smith singt Don't Bring Me Down



In der US-amerikanischen Fernsehshow American Idol gab der Sänger Zachariah Smith seine Version des Electric Light Orchestra-Songs "Don't Bring Me Down" zum Besten. Zu sehen und zu hören war Zachariah mit diesem Song am 30. April 2023 in Staffel 21, Folge 15. Juroren in dieser Staffel waren Luke Bryan, Katy Perry und Lionel Richie.

American Idol ist die amerikanische Variante der britischen Show Pop Idol (in Deutschland adaptiert als Deutschland sucht den Superstar).

## Die größten Classic Rock Kulthits



Am Samstag, den 4. März 2023 wurde auf dem TV-Sender SWR Fernsehen von 21:50 Uhr bis 23:50 Uhr die Sendung "Die größten Classic Rock Kulthits" mit einer Laufzeit von 120 Minuten mit vielen bekannten Rock-Songs gespielt. So auch der Videoclip "Hold On Tight" vom Electric Light Orchestra.

Angeblich war dieses Musikvideo mit einem Budget von ungefähr 40.000 Pfund das teuerste, das zu dieser Zeit jemals gedreht wurde. Die Information, die im Bild eingeblendet wurde ("Es war das bis dahin teuerste jemals gedrehte Video") beruht dabei auf nicht gesicherte Informationen, zumal das Musikvideo "Ashes To Ashes" von David Bowie aus dem Jahr 1980 sogar 582.000 US-Dollar gekostet hat.

## Miraculous Love Kids spielen mit Blake Shelton, Joe Walsh und Gästen



Im Jahr 2022 gesellte sich Blake Shelton zu Timothy B. Schmit und Joe Walsh von den Eagles für ein klassisches Tom Petty-Cover. Bei der Version von Tom Petty's 1989er-Hit "I Won't Back Down" ist auch der ehemalige Guns N Roses-Schlagzeuger Matt Sorum zu hören.

Das Cover wurde gemacht, um die gemeinnützige Organisation "Miraculous Love Kids" zu unterstützen. Bei der Organisation handelt sich um eine Musikschule, die 2015 gegründet wurde und deren Ziel es ist, von Armut betroffenen Kindern das Gitarrenspiel beizubringen.

Bei diesem musikalischen Projekt haben folgende Musiker mitgewirkt:

Blake Shelton (Gesang), Joe Walsh (Gitarrensolo), Timothy B. Schmit (Bass), Matt Sorum (Schlagzeug), Gary Griffin (Keyboards), Dave Pearlman (Pedal Steel Gitarre) und Chad Shlosser (Gitarre)

Produziert wurde der Song von Lanny Cordola und Sarmad Ghafoor, gemischt von Chad Shlosser. Der Regisseur vom Musikvideo, das am 27. Februar 2023 auf YouTube veröffentlicht wurde, ist Lanny Cordola. Gefilmt wurde in Kabul, Afghanistan, Pakistan, Los Angeles und Nashville.

## Tom Petty erneut bei Kaum zu glauben!

In der Sendung Kaum zu glauben! mit Kai Pflaume gab es am 30. Juli 2023 die Jeff Lynne / Tom Petty-Komposition "Runnin' Down A Dream" zu hören.

Markus (35) saß als Kandidat in der Sendung. Seine unglaubliche Geschichte: "Ich bin Weltrekordler im 100-Kilometer rückwärts laufen - 12:20:37 Stunden."

Das Rateteam, bestehend aus Bernhard Hoëcker, Hubertus Meyer-Burckhardt, Stephanie Stumph und Wincent Weiss, konnte die Geschichte von Markus nicht erraten und so bekam er 1000 Euro. Im anschließenden Auflösungsfilm wurde "Runnin' Down A Dream" im Hintergrund für einige Sekunden angespielt, zu hören zwischen 48:55 bis 49:06 Min. Die komplette Sendung ist in der ARD Mediathek noch bis zum 28. Oktober 2023 anschaulich.



Bereits 2021 wurde mit "Roll Over Beethoven" eine Jeff Lynne-Komposition bei Kaum zu glauben! gespielt) und 2022 war die Jeff Lynne / Tom Petty-Komposition "Learning To Fly" zu hören.

Bei Kaum zu glauben! versucht das vierköpfige Rateteam, unglaublichen Geschichten, Talenten oder Ereignissen von Kandidaten auf die Spur zu kommen. Jedes Rateteam-Mitglied hat dafür 45 Sekunden Zeit, Fragen zu stellen.

Erlaubt sind allerdings nur Entscheidungsfragen, die der Kandidat mit "Ja" oder "Nein" beantworten kann. Für jede absolvierte Fragerunde erhält der Geheimnisträger 200 Euro. Wenn alle 4 Rateteam-Mitglieder die Geschichte nicht lösen können, dürfen sie sich noch einmal kurz beraten und jeweils einen finalen Tipp abgeben. Ist dieser finale Tipp ebenfalls falsch, bekommt der Kandidat 1000 Euro und der ABBA-Klassiker "Money, Money, Money" wird eingespielt. Gelingt es dem Rateteam jedoch, auf die Lösung zu kommen, wird stattdessen der Song "Sing Hallelujah!" von Dr. Alban eingespielt.



Die Sendung Kaum zu glauben! läuft seit dem 14. Juli 2014, meist in den Sommermonaten, im NDR Fernsehen. Anfangs wurde die Show Montags gegen 22 Uhr gesendet, mittlerweile läuft die Sendung immer Sonntags gegen 21:45 Uhr bzw. 22:05 Uhr. Zusätzlich gibt es auch XXL-Ausgaben, die sporadisch Samstags um 20:15 Uhr gezeigt werden.

## Jeff Lynne in die Songwriters Hall of Fame aufgenommen

Jeff Lynne, Gloria Estefan, Teddy Riley, Glen Ballard und Liz Rose wurden am Donnerstag, den 15. Juni 2023 in die Songwriters Hall of Fame aufgenommen. Außerdem wurden Post Malone und der Musiktheater-Texter Tim Rice geehrt.

Der Hall of Fame-Jahrgang 2023 wurde im Rahmen einer Gala im Marriott Marquis Hotel in New York City ausgezeichnet. Unter den Gästen war auch der Musiker und Freund von Jeff, Joe Walsh.

Nicht nur in Musikkreisen ist Jeff Lynne als außergewöhnlicher Songwriter bekannt. Jeff als Gründer des Electric Light Orchestra schrieb, arrangierte und produzierte alle Hit-Singles von ELO. Jeff, der schon zum Officer of the British Empire ernannt wurde, kam bereits 2017 als Musiker vom Electric Light Orchestra in die Rock 'n' Roll Hall of Fame.



Wichtigste Songs für die Songwriters Hall of Fame: die 1970er-Hits vom Electric Light Orchestra wie "Mr. Blue Sky" und "Evil Woman". Die Songs "Calling America" oder auch "Hold On Tight" aus den 1980ern waren dabei nicht so entscheidend.

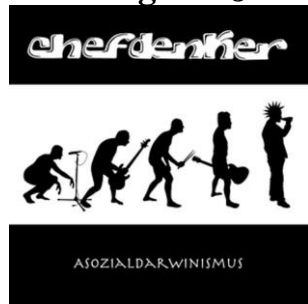
Bei der Ankunft von Jeff und Camelia Kath Lynne warteten schon einige Fans, um ein Autogramm von ihrem Idol zu bekommen.

Jeff, der mit den Traveling Wilburys und Tom Petty zusammenarbeitete, war der Erste, der an diesem Abend geehrt wurde. Die Laudatio hielt Musiker Joe Walsh, der seinen Freund Jeff als "Ein-Mann-Renaissance-Künstler" vorstellte.

Jeff selbst erinnerte sich an einen Tag im Jahr 1977, als er in einem schweizer Chalet versuchte, sein nächstes Album zu schreiben, aber wochenlang war es dunkel und neblig. Dann erwachte er bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel. Von da an schrieb er die Songs zum Album, darunter "Mr. Blue Sky".



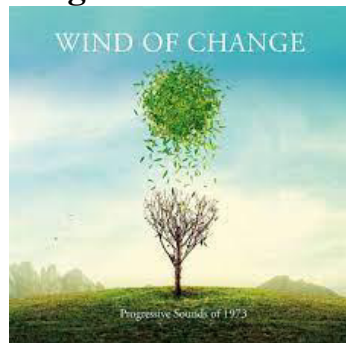
## Hommage an Jeff Lynne



Ich wurde von einem großen ELO-Fan angeschrieben mit einem Hinweis auf ein musikalisches Projekt von ihm selbst, das sich "Chefdenker" nennt. Anfang 2023 erschien ein Album mit dem Titel "Asozialdarwinismus" als CD-Album und als Limited Curacao Vinyl-Edition. Unter den 19 Songs befindet sich auch der Song "Ich Höre Den Ganzen Tag Jeff Lynne". Eine gut gemachte Hommage an Jeff Lynne und dem Electric Light Orchestra.

Der Musiker Claus Lürer (Chefdenker) hatte sich eine 1970er Jahre Crumar String Machine gekauft. Dieses Keyboard kam bei diesem ELO-Soundalike-Song zum Einsatz.

## Wind Of Change Progressive Sounds Of 1973



Ende Januar 2023 erschien der Sampler "Wind Of Change: Progressive Sounds Of 1973" vom Label Cherry Red Records mit insgesamt 59 Songs, darunter auf CD 1 als Track 7 der Song "In Old England Town (Boogie No. 2)" vom Electric Light Orchestra.

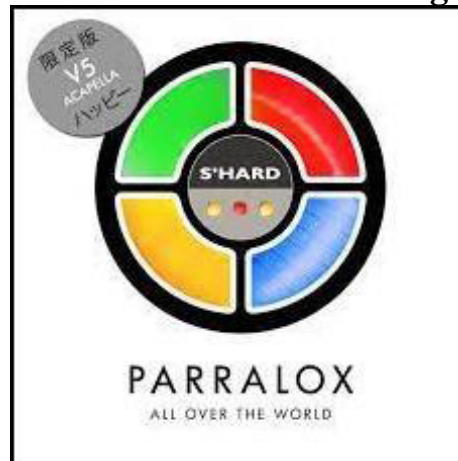
Das 4 CD-Remastered-Clamshell-Boxset kommt mit einem illustrierten Booklet mit einem Essay von Mark Powell.

## Schwedische Band singt "Hold On Tight"



Eine Coverversion des Electric Light Orchestra-Songs "Hold On Tight" wurde von der schwedischen Tanzband Bagage am 10. März 2023 veröffentlicht. Es ist zwar keine großartige Version der Band, aber immerhin, Jeff Lynne-Songs sind nach wie vor präsent. Zu finden ist diese Version auf verschiedenen Streaming-Portalen wie Spotify, iTunes, Deezer und Amazon Music.

## Parralox covern ELO-Song



Am 30. Dezember 2022 veröffentlichte die australische Synthpop-Band Parralox ihre neue EP mit dem Titel "Holiday '22". Als Track 4 ist auf dieser EP auch der Song "All Over The World" enthalten, der im Original vom Electric Light Orchestra stammt. Dazu wurde auch ein Videoclip auf der YouTube-Seite von Parralox veröffentlicht.

Die Standard Digital-Version beinhaltet 5 Tracks, während es bei dem Online-Musikdienst Bandcamp exklusiv auch einen 6. Song gibt. Im März 2023 wird diese EP zusätzlich als limitierte CD auf dem Label conzoom Records veröffentlicht.

Außerdem erschien im Januar 2023 "All Over The World" als Acapella-Version in digitaler Form.

## Dawson Hollow covern "Mr. Blue Sky"



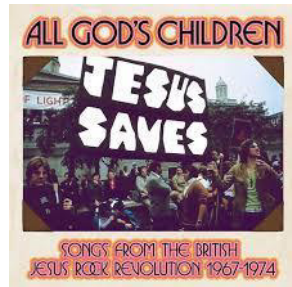
Die Indie-Folk-Band Dawson Hollow hat auf ihrer EP "Covers" aus dem Jahr 2022 den Electric Light Orchestra-Song "Mr. Blue Sky" gecovered.

Dawson Hollow wurde von den 5 Geschwistern Benjamin Link (Electric, Lead Vocals, Banjo), Rachel Link Starnes (Keys, Mandolin, Cello, Flute, Vocals), John Link (Bass, Vocals), Kyle Link (Fiddle, Vocals) und Aaron Link (Electric Guitar, Vocals) gegründet, die seit 2001 gemeinsam touren.

### Die Trackliste der EP:

Seabird // Lovely Day // Dreams // Mr. Blue Sky

## Songs From The British Jesus Rock Revolution mit Roy Wood



Von Cherry Red Records erschien am 22. September 2023 ein Sampler mit verschiedenen Interpretationen unter dem Titel "All God's Children: Songs From The British Jesus Rock Revolution 1967-1974".

Die 3 CD-Box enthält Songs aus der britischen "Jesus-Bewegung" der späten 1960er und frühen 1970er Jahre. Es zeigt die Anfänge der Gospel-Beat-Szene, die christlichen Rock-/Folk-Gruppen der Hippie-Ära und den Einfluss der Bewegung auf Mainstream-Bands.

Unter den 57 Songs ist auch "Songs Of Praise" von Roy Wood als Track 3 auf Disc 3 zu finden.

Die britische Jesus Rock Revolution in den 1960er und 1970er Jahren war eine musikalische Bewegung, die von christlichen Künstlern und Bands geprägt wurde. In dieser Zeit entstanden viele Bands, die christliche Botschaften in ihre Rockmusik integrierten. Einige bekannte Vertreter dieser Bewegung waren Larry Norman, Cliff Richard, The Crossbeats und Malcolm and Alwyn. Die Musik dieser Künstler war oft von den musikalischen Trends der Zeit beeinflusst, wie zum Beispiel dem Rock'n'Roll, Folk und Psychedelic Rock. Die britische Jesus Rock Revolution hatte einen bedeutenden Einfluss auf die christliche Musikszene und trug dazu bei, dass christliche Botschaften in der Popkultur präsenter wurden.

## Electric Light Orchestra Live 1972



Ein neues Live-Album vom Electric Light Orchestra erschien am 18. August 2023 unter dem Titel "Live On Air 1972" mit der Katalognummer LCCD 5148 von London Calling Records. Es handelt es sich dabei um "Sounds of the 70s"-Liveaufnahmen aus dem BBC Studio in Birmingham vom 14. Februar 1972, aus den BBC Studios in London vom 1. November 1972 sowie Live-Material aus den Granada TV-Studios in Manchester vom 20. Juni 1972. Außerdem gibt es zwei Interviews mit Jeff Lynne und Roy Wood vom 2. Februar 1972.

Die komplette Trackliste:

**'Sounds of the 70s', BBC Studio, Birmingham**  
**14th February 1972 BBC Radio, Hosted by Bob Harris**  
 10538 Overture // Nellie Takes Her Bow (with Interview) // Battle Of Marston Moor (July 2nd, 1644)

**BBC Studios, London, 1st November 1972 BBC Radio**  
 Roll Over Beethoven // Kuiama

**Granada TV Studios, Manchester, 20th June 1972**  
**Granada TV**

Queen Of The Hours // Jeff's Boogie No.2 (aka In Old England Town - Boogie No.2) // Whisper In The Night // Great Balls Of Fire // 10538 Overture // Interview with Jeff Lynne (2nd February 1972) // Interview with Roy Wood (2nd February 1972)

## Electric Light Orchestra als ULTI-reMIX



Auf Volume 31 der Reihe "Back Spins" vom März 2023 wurde der Electric Light Orchestra-Song "Evil Woman" von Mark Roberts remixed.

Zu hören als ULTI-reMIX (Track 7) mit 5:13 min. Laufzeit und auch als kwikMIX (Track 17) mit 3:19 min. Laufzeit.

Erhältlich sind die vierteljährlich erscheinenden Back Spins-Sampler aus der "Ultimix"-Serie im offiziellen Ultimix-Shop und auf eBay (dort ebenfalls im offiziellen Ultimix-Shop) - allerdings nur für berufstätige DJ's!

Bereits auf Volume 2 aus dem Jahr 2008 gab es einen Mix von einem Electric Light Orchestra-Song. Darauf der Mark Roberts Remix von "Sweet Talkin' Woman".

## Mýa mit "Free Fallin'"



Im Juli 2023 veröffentlichte die US-amerikanische Sängerin, Songwriterin, Tänzerin und Schauspielerin Mýa (Mýa Marie Harrison) ihr 3. Studioalbum "Moodring" als Digital Deluxe 20th Anniversary Edition.

Unter den 26 Songs befindet sich als Track 16 auch die Jeff Lynne / Tom Petty-Komposition "Free Fallin'" in der R&B-Version von Mýa.

Der Song war schon auf der Original Version des Albums "Moodring", das im Juli 2003 veröffentlicht wurde, enthalten.



## Der Beat-Club mit The Move

Die beliebteste Musiksendung im deutschen TV war der **Radio Bremen Beat-Club**, der vom 25. September 1965 bis 1972 ausgestrahlt wurde. Die erste Sendung startete am Samstag, den 25. September 1965 um 16:47 Uhr. Es wurden insgesamt 83 Folgen von dem kleinen Sender **Radio Bremen** produziert. Der letzte **Beat-Club** war einer einzigen Gruppe gewidmet: den **Osmonds**, bei der eine Schulklasse aus **Bremerhaven** als Publikumsersatz eingeladen wurde. Man wollte auch im Fernsehen das **Osmonds-Fieber** ausbrechen lassen. Die ganze Sache war aber schlecht geplant und umgesetzt, denn die Schüler kamen in Begleitung mit ihren Lehrern und daher gab es kein Fieber, sondern eher eine kühle Atmosphäre. Diese Kühle hinterließ bei der **Osmond-Familie** eine große Ratlosigkeit.

**Uschi Nerke** formulierte es so: *"Das Phänomen sind nicht die Osmonds, das Phänomen ist eigentlich das Publikum"*.

Da das Sendekonzept an einem Samstagnachmittag nicht mehr gefragt war, wurde der **Beat-Club** schließlich im Dezember 1972 eingestellt. Somit war der **Beat-Club** Geschichte, aber schon 4 Tage später startete mit dem **Musikladen** die Nachfolgesendung.



Die erste **Beat-Club**-Sendung war noch komplett Live und begann mit einer Entschuldigung - **Wilhelm Wieben** kündigte die Sendung mit folgenden Worten an: *"Guten Tag, liebe Beat-Freunde. Nun ist es endlich so weit. In wenigen Sekunden beginnt die erste Show im Deutschen Fernsehen, die nur für Euch gemacht ist. Sie aber, meine Damen und Herren, die Sie Beat-Musik nicht mögen, bitten wir um Ihr Verständnis: Es ist eine Live-Sendung mit jungen Leuten, für junge Leute. Und nun geht's los!"*.

Moderiert wurde die Sendung von **Gerd Augustin** und **Uschi Nerke**. **Uschi Nerke** war 21 Jahre jung, als sie im **Beat-Club** vor der Kamera stand. Ihr Weg in die Sendung führte über **Rudi Carrell**, der sie mit **Michael Leckebusch**, dem "Erfinder" des **Beat-Clubs**, bekannt gemacht hatte.

Gesendet wurde im monatlichen Rhythmus in schwarz/weiß, erst ab **Folge 51** sendete man die Folgen in Farbe.

**Folge 7** vom 16.04.1966 war die letzte Sendung mit Moderator **Gerd Augustin** und ab **Folge 8** (28.05.1966) stand Moderator **Dave Lee Travis** neben **Uschi Nerke**.

Am 18.06.1966 (**Folge 9**) gab es ein "Best of" mit Ausschnitten der ersten 8 Sendungen. Am 27.08.1966 (**Folge 11**) wurde der **Beat-Club** als Aufzeichnung aus dem **Tiles Club** in **London** gesendet.

Eine Sendung nur mit Film- bzw. Videoausschnitten gab es in **Folge 13** vom 22.10.1966. **Folge 16** vom 21.01.1967 war ebenfalls eine Aufzeichnung, diesmal kam die Sendung von der "**DAG Swing Time Party**" in **Hamburg**. Auch **Folge 18**, die am 11.03.1967 ausgestrahlt wurde, war eine Aufzeichnung - gewählt wurde der **Marquee-Club** in **London**, erstmals mit **Dave Lee Travis** von **Radio Caroline** als Co-Moderator.

Mit **Folge 23** vom 26.08.1967 gab es abermals ein "Best of" mit Ausschnitten der letzten Sendungen. Von der **Funkausstellung** in **Berlin** (**Folge 24**, 23.09.1967) sendete man den **Beat-Club** in Farbe, er wurde aber offenbar nur in schwarz/weiß archiviert. Ab **Folge 33** vom 13.07.1968 wurde das bekannte Intro aus "**A Touch Of Velvet, A Sting Of Brass**" von **Mood Mosaic** als Titelmusik gespielt.



Ab **Folge 35** (14.09.1968) kam bis **Folge 74** der **WDR** als mitproduzierender Partner hinzu, wobei die Sendezeit auf 60 Minuten ausgedehnt wurde.



Ab 1969 veränderte sich der **Beat-Club** musikalisch. Es gab in der Sendung weniger **Pop-** und **Beatmusik**, die musikalischen Darbietungen wurden zunehmend progressiver. Der **Beat-Club** entfernte sich vom Hitparadencharakter und die Bands spielten immer öfter Live.

Die letzte Sendung mit **Dave Lee Travis** als Co-Moderator war **Folge 46** vom 30.08.1969. Sein Nachfolger wurde **Dave Dee (Dave Dee, Dozy Beaky, Mick & Tich)** ab **Folge 47**, aber nur für 6 Folgen.

Schwerpunkt von **Folge 47** vom 27.09.1969 bildeten Songs von **The Who** aus der Rock-Oper "**Tommy**".

Mit **Folge 50** vom 31.12.1969 sendete man den **Beat-Club** zum letzten Mal in schwarz/weiß, ab **Folge 51** (31.01.1970) wurde ausschließlich in Farbe gesendet. Ab **Folge 53** moderierte **Uschi Nerke** alleine diese Sendung. Sie begann mit einer Einstellung, in der **Uschi** nackt in der Badewanne lag und überrascht fragte: *"Wieso? Schon wieder Beat-Club?"*

Die letzte Sendung mit den **Go-Go-Girls** war **Folge 54** vom 18.04.1970.

Da in **Folge 70** vom 09.08.1971 alle gespielten Titel Überlänge hatten, traten in dieser Sendung nur vier Interpreten auf: **Emergency**, **Can**, **Weather Report** und **Beggar's Opera**. **Folge 80** (30.09.1972) war ein Special mit **Johnny Cash**.

Weil mehr Songs für die jeweiligen Folgen aufgezeichnet wurden als tatsächlich benötigt, entgingen den Fernsehzuschauern einige gute Auftritte. Einige Songs zeigte man in späteren Ausstrahlungen, viele liegen wohl heute noch im Archiv von **Radio Bremen**. Es handelt sich dabei um ca. 340 Songs, die nicht ausgestrahlt wurden. Auch die beiden Songs **"Words Of Aaron"** und **"Ella James"** von **The Move** waren nie im TV zu sehen - beide waren für **Folge 73** vorgesehen. Zu finden sind diese beiden nie gesendeten Auftritte aber zusammen mit den 7 weiteren **Beat-Club**-Auftritten auf der DVD **"The Move - The Lost Broadcasts"**, die im Jahr 2012 vom Label **Gonzo Multimedia** (HST108 DVD) veröffentlicht wurde.



**The Move** waren 7 mal im **Beat-Club** zu sehen, **Raymond Froggatt** (mit **Louis Clark**) 2 mal. **Andy Fairweather-Low's** Band **The Amen Corner** waren mit der **Roy Wood**-Komposition **"Hello Susie"** 1 mal zu sehen.

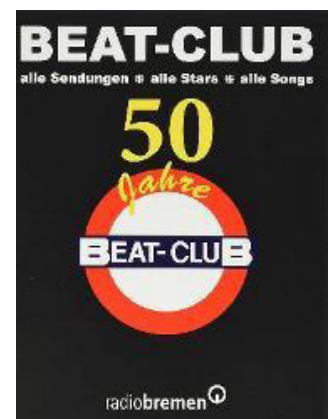


2008 wurde die Sendung unter dem Titel **"The Story of Beat-Club"** auch auf 3 DVD-Boxen veröffentlicht. **Box 1** enthält die Jahre **1965 - 1968**, **Box 2** die Jahre **1968 - 1970** und **Box 3** die Jahre **1970 - 1972**. Auf allen 3 DVD-Boxen, die 2015 als Neuauflage auf DVD erschienen sind, befinden sich Songs von **The Move**, **Raymond Froggatt** (**Louis Clark**) und **Amen Corner**.

- Folge 30 vom 06.04.1968 mit **The Move** **"Fire Brigade"**
- Folge 33 vom 13.07.1968 mit **Raymond Froggatt** **"Callow La Vita"**
- Folge 35 vom 14.09.1968 mit **The Move** **"Wild Tiger Woman"**
- Folge 39 vom 25.01.1969 mit **The Move** **"Blackberry Way"**
- Folge 39 vom 25.01.1969 mit **Raymond Froggatt** mit **"Roly"**
- Folge 44 vom 28.06.1969 mit **Amen Corner** und der **Roy Wood**-Komposition **"Hello Susie"**
- Folge 46 vom 30.08.1969 mit **The Move** **"Curly"**
- Folge 54 vom 18.04.1970 mit **The Move** **"Brontosaurus"** (mit **Jeff Lynne**)
- Folge 62 vom 31.12.1970 mit **The Move** **"When Alice Comes Back To The Farm"** (mit **Jeff Lynne**)
- Folge 73 vom 27.11.1971 mit **The Move** **"Down On The Bay"** (mit **Jeff Lynne**)

**Sehr zu empfehlen sind folgende Bücher über den Beat-Club:**

- 40 Jahre Beat-Club (von Uwe Nielsen) (2005)
- 40 Jahre mein Beat-Club: Meine persönlichen Erlebnisse und Erinnerungen (von Uschi Nerke) (2010)
- Beat-Club: Alle Sendungen. Alle Stars. Alle Songs 50 Jahre (von Torsten Schmidt) (2015)





## Aus der Kuriositäten-Kiste



Fleißige Leser der ELO Fanclub-Seiten finden schon mal kuriose Sachen, die uns zum Staunen bringen - so wie in diesem Fall von Jeff Lynne / Roy Wood-Fan Peter Zeppenfeld. Er fand eine interessante Version des Roy Wood / Wizzard-Klassikers "I Wish It Could Be Christmas Everyday".

Dieses Kult-Weihnachtslied einmal anders in Szene setzen - das dachte sich Gary Chilton, der dem Song einfach mit einem speziellen Text ein neues Gewand gab. Als Sergeant Major Gary Chilton & Red Stars produzierte er gleich vier Versionen mit dem neuen Titel "I Wish It Could Be England Every Day". Als Single Version, als Rugby World Cup 2015 Version, als Instrumental Version und als Carlone Dance Mix.

Der Alternativtext kam von Mickey Brown. Die Musiker des Songs: Sergeant Major Gary Chilton (Vocals), The Red Stars: Lee Dallon, Mickey Brown, John Kaufman, David Landau und Harriet Lester.

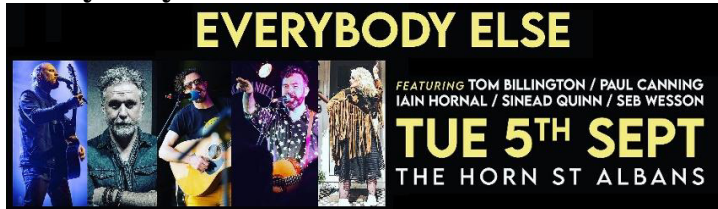
Aufgenommen wurde der Song im Dallon Studio, für das Mastering zuständig war Martin James Brown, Produzenten waren Lee Dallon und Mickey Brown.

### Die Erscheinungstermine der einzelnen Versionen:

1. Juni 2014: Single Version // 8. Juni 2014: Carlone Dance Mix // 17. Juni 2014: Instrumental Version // 21. August 2015: Rugby World Cup 2015 Version

Bekannt wurde Gary Chilton mit der Gruppe The Soldiers, die als Gesangstrio hauptamtlicher Offiziere der britischen Armee die Herzen der Nation eroberte. Ihr Album war über Nacht ein Erfolg.

## Everybody Else Live at The Horn



Am 5. September 2023 gab es in dem Veranstaltungsort The Horn in der englischen Stadt St Albans ein Konzert der ganz besonderen Art. Dort trat das Roots-Rock-Kollektiv Everybody Else auf.

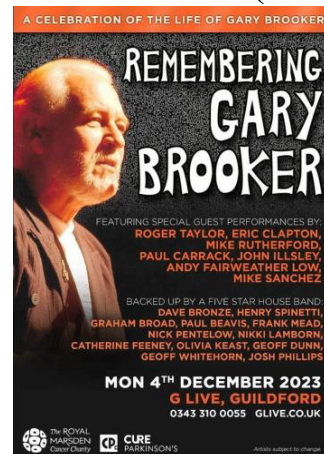
Everybody Else ist ein Projekt, das sich aus einigen der besten Singer-Songwriter von Hertfordshire zusammensetzt. Mit dabei waren Tom Billington (Mohair, Young Voices), Iain Hornal (10cc, Jeff Lynne's ELO), die lokale Legende und Fame Academy-Star Sinead Quinn, Paul Canning (10cc, Bootleg Beatles) und Seb Wesson (Blue Fingers) sowie Special Guests.

Der Auftritt hatte eine Laufzeit von ca. 111 Minuten und wurde auf der Facebook-Seite von Iain Hornal Live gestreamt.

### Zu sehen und zu hören waren die Songs:

Circles And Squares (Vocals: Seb Wesson) // Small Town Big Dreams (Vocals: Sinead Quinn) // The One To Blame (Vocals: Iain Hornal) // Jiggery Pokery (Vocals: Paul Canning) // Is It You (Vocals: Tom Billington) // The Fire (Vocals: Seb Wesson) // I Shall Be Released (Vocals: All) // Take It To The Limit (Vocals: Iain Hornal) // End Of The Line (Vocals: Tom Billington) // Still Feel Gone (Vocals: Seb Wesson) // I Can't Break Down (Vocals: Sinead Quinn) // Baltimore (Vocals: Ciaran) // Run To My Rescue (Vocals: Paul Canning / Sinead Quinn) // The Daying Light (Vocals: Paul Canning) // Coat Of Many Colours (Vocals: Seb Wesson) // All Your Favourite Bands (Vocals: Tom Billington) // Woodstock (Vocals: All) // Jet Airlinery (Vocals: Paul Canning) // Everybody Else (Vocals: Iain Hornal) // The Weight (Vocals: All)

## Remembering Gary Brooker mit Nick Pentelow (Ex-Wizzard)



Special Guests waren Mike Rutherford, Eric Clapton, Roger Taylor, Paul Carrack, John Illsley, Andy Fairweather Low und Mike Sanchez.

Sie wurden von einer Five Star House Band begleitet, die aus einigen der besten Session-Musiker der Branche besteht: Dave Bronze, Henry Spinetti, Graham Broad, Paul Beavis, Frank Mead, Nick Pentelow (Ex-Wizzard), Nikki Lamborn, Catherine Feeney, Olivia Keast, Geoff Dunn, Geoff Whitehorn und Josh Phillips.

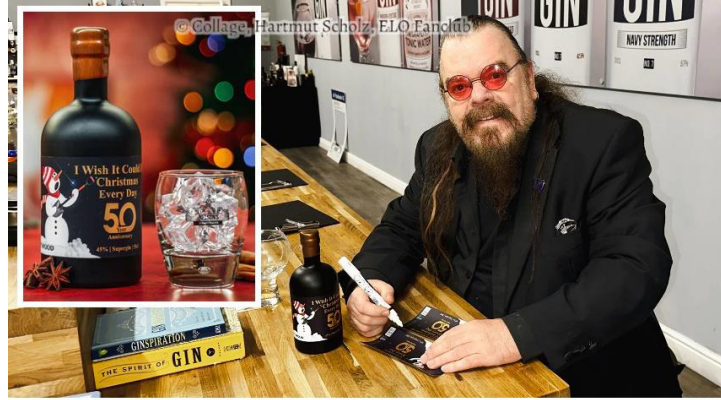
Im Statement der Band hieß es: "Er erleuchtete jeden Raum, den er betrat, und seine Freundlichkeit gegenüber seiner Fanfamilie war legendär." Er zeichnete sich durch Individualität, Integrität und gelegentlich auch hartnäckige Exzentrizität aus. Sein beißender Witz und sein Appetit auf das Lächerliche machten ihn zu einem unbezahlbaren Erzähler (und seine surrealen Scherze zwischen den Liedern bildeten einen faszinierenden Kontrast zur Ernsthaftigkeit von Procol Harums Auftritten)."

Im Jahr 2022 gab die Band Procol Harum den Tod von Gary Brooker in einer Erklärung bekannt, die lautete: "Mit tiefstem Bedauern müssen wir den Tod von Gary Brooker MBE am 19. Februar 2022 bekannt geben."

Gary Brooker hat den Kampf gegen den Krebs verloren und starb im Alter von 76 Jahren.

Procol Harum wurde im Frühjahr 1967 mit dem Song "A Whiter Shade Of Pale" bekannt, der weltweit über 6 Millionen Mal verkauft wurde. Weitere bekannte Songs waren "Homburg", "Conquistador" und "A Salty Dog".

## Eine festliche Hommage an Roy Wood



In Dezember 2023 jährte sich der 50. Jahrestag des Kulthits "I Wish It Could Be Christmas Everyday" von Roy Wood / Wizzard. Das sind 18.262 Tage Weihnachtsfreude für Frontmann, Songwriter und Produzent Dr. Roy Wood.

Zur Feier dieses freudigen Meilensteins hat sich die Nelson's Distillery mit der Rocklegende zusammengetan und stellt den "I Wish It Could Be Christmas Every Day 50th Anniversary Gin" von Dr. Roy Wood vor. Eine Gedenksprituose in limitierter Auflage, die mit jedem Schluck die Essenz der Weihnachtszeit einfängt.

Diese von Roy selbst meisterhaft hergestellte saisonale Spirituose besticht durch nostalgische Noten von Zimt, Gewürzen und süßer Orange, die perfekt mit der erdigen Rundheit von Wacholder verflochten sind. Bei 45 % Vol. sind die Aromen intensiv und belebend. Eine echte Festtagsleistung.

Neben der Ausarbeitung des Rezepts nutzte Roy seine künstlerischen Fähigkeiten für die persönliche Gestaltung des Etiketts.

Als besonderen Leckerbissen werden die ersten 20 Flaschen Gin von Roy persönlich signiert. Diese Flaschen in limitierter Auflage werden zu einem geschätzten Andenken für jeden Weihnachtsliebhaber und Sammler.

Zum Auftakt dieser außergewöhnlichen Feier startete ab Freitag, den 29. September 2023 eine Vorverkaufsveranstaltung. Der allgemeine Verkauf begann in der darauffolgenden Woche.

## Ozzy Osbourne-Museum



Sharon Osbourne, die Ehefrau von Ozzy Osbourne, plant, ein Museum für ihren Ehemann in dessen Heimatstadt Birmingham zu eröffnen.

In einer Podcast-Folge "The Osbournes" berichtete Sharon von den Plänen, ihrem krankheitsgeplagten Ehemann ein kleines Denkmal zu errichten. Gemeinsam mit ihren Kindern Jack und Kelly sprach sie darüber, dass sie schon seit einiger Zeit an einem "Erinnerungsort" für Ozzy arbeiten würde. In dem Museum ist neben einer Ausstellung auch ein Café und eine Musikschule geplant.

Gezeigt werden alle Auszeichnungen des Künstlers, alte Bühnenklamotten, Poster aus Prä-Black-Sabbath-Zeiten und Videos. Live-Shows wird es ebenfalls geben. Auch Freunde von Ozzy wie Led Zeppelin-Sänger Robert Plant oder Jeff Lynne sollen zu der Ausstellung beitragen.

"Wir werden es total interaktiv gestalten. Jedes Video, jede Liveshow, alles wird dort zu sehen sein. Es wird mehr eine Bildungsstätte für Musiker und Künstler, die sehen sollen, wenn man hart genug arbeitet, alles erreichen kann."

Laut Sharon soll das Museum aufstrebende Musiker inspirieren und motivieren.

Ozzy Osbourne hatte kürzlich öffentlich gemacht, dass er trotz schwerer gesundheitlicher Probleme 2024 ein neues Album aufnehmen und danach auf Tour gehen will.

## Britisches Gas mit ELO



British Gas startet eine neue Initiative, um das Land für eine bessere Energienutzung zu belohnen. Es spart Geld bei der Nutzung und leistet gleichzeitig einen Beitrag für die Umwelt. "Erzielen Sie bessere Leistungen und erhalten Sie Sonntags Strom zum halben Preis mit den PeakSave-Angeboten von British Gas", das ist der neue Slogan des britischen Energieversorgers British Gas.

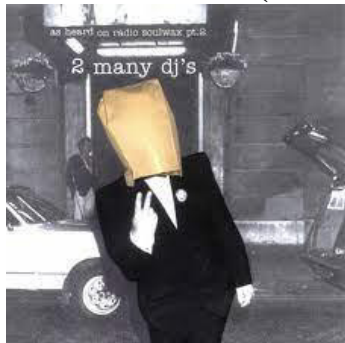
Die Kampagne "Save it for Sunday" wurde ins Leben gerufen, um Sonntags zwischen 11 und 16 Uhr eine preisliche Ermäßigung von 50 % auf den Energieverbrauch zu bekommen. Geworben wird mit riesigen Werbeplakaten, auf denen eine Wäscheleine und der Slogan "Save it for Sunday" zu sehen ist. Diese Plakate sind unter anderem vor dem Bahnhof Waterloo zu sehen oder auch auf Anzeigen in der Presse sowie einem Werbeclip.

In diesem Videoclip wurde der Electric Light Orchestra-Song "Mr. Blue Sky" verwendet, in dem die Athleten Tom Daley (OBE), Katarina Johnson-Thompson und Ellie Simmonds (OBE) vom Athleten-Team GB und dem GB Paralympics-Team die Hauptrollen spielen.

Als Branchenführer setzt sich British Gas dafür ein, positive Veränderungen in der Branche voranzutreiben, indem es seine Kunden für eine bessere und nachhaltigere Energienutzung belohnt. Das Startdatum der Kampagne war der 17. Oktober 2023 und sie endet am 31. Dezember 2023.



## 2 Many DJ's: As Heard On Radio Soulwax (Part 2)



In den ersten beiden Jahrzehnten des 21. Jahrhunderts haben nur wenige das kulturelle Geschehen so beherrscht wie Stephen und David Dewaele. Die Dewaeles sind vielen Menschen als 2 Many DJ's bekannt - ein Projekt, das den Grundstein für die moderne Art der DJ's gelegt hat. Im Jahr 2002, als sie noch hauptsächlich als Rockband bekannt waren, veröffentlichten sie "As Heard On Radio Soulwax Part 1" nach einer Reihe kreativer Radiosendungen. Es folgten im gleichen Jahr noch Part 2, 3, 4 und 5.

Auf "As Heard On Radio Soulwax Part 2" wurde die Op:l Bastards-Coverversion "Don't Bring Me Down", im Original vom Electric Light Orchestra, als neuer und etwas schneller gespielter Mix verwendet.

Die ursprüngliche Coverversion der finnischen Musikgruppe Op:l Bastards aus Helsinki, bestehend aus Timo Kaukolampi, Mikko Viljakainen und Tuomo Puranen, wurde im Jahr 2001 als 4:39 Minuten-Version auf einer 12 Inch Vinyl-Single veröffentlicht.

"As Heard On Radio Soulwax Part 2" erschien bereits 2002 als CD, 2003 dann als CD mit dem zusätzlichen Kylie Minogue-Song "Can't Get You Out Of My Head (Soulwax Electronic Remix)" als Null-Track (Hidden Track One Audio / HTOA oder auch "Track im Minusbereich"). Am 21. April 2012 kam das Album erneut heraus, diesmal als Doppel Vinyl LP und im Jahr 2022 - 20 Jahre nach der ersten Veröffentlichung - noch ein weiteres Mal als Doppel-LP.

## Claire Richards singt Xanadu



Am 25. August 2023 veröffentlichte die englische Sängerin Claire Richards ihr 2. Soloalbum. Auf der Deluxe Edition von "Euphoria" befindet sich unter den insgesamt 19 Songs auch eine Coverversion des Electric Light Orchestra-Songs "Xanadu". Der Song ist allerdings nur auf der 2 LP Colour Vinyl Deluxe (Alternate Artwork) und auf der Deluxe Gatefold Packaging CD enthalten.

Claire Richards, geboren am 17. August 1977, wurde vor allem als Mitglied der Popgruppe Steps bekannt. Sie nahm an der zweiten Staffel von Popstar to Operastar teil, bevor sie im Halbfinale abgewählt wurde. Sie besitzt den Stimmumfang einer Sopranistin. Ab Januar 2013 sah man

Claire bei Celebrity Big Brother, wo sie den vierten Platz belegte. Von April bis Juni 2014 war sie regelmäßig Teilnehmerin bei der Talkshow Loose Women. Sie nahm außerdem an der vierten Staffel von The Masked Singer UK teil und wurde als "Knitting" (Strickzeug) entlarvt.

## Neues Album von Dave Scott-Morgan



Dave Scott-Morgan (Electric Light Orchestra) hat einen Song für sein neues Album "Citizen Zero" veröffentlicht.

"Der Song 'Wonderland' ist eine zeitgemäße Auseinandersetzung mit der aktuellen Entwicklung der Welt. Es gibt ein Gefühl von Zusammenbruch, Ernüchterung und Traurigkeit, gepaart mit einer Klanglandschaft, die die gewichtigen Texte ergänzt. Besitze nichts und sei glücklich!" (Dave Scott-Morgan)

Zum neuen Album gibt es bereits einige Mixe und Aufnahmen aus dem Grimm Doo Studio von Dave unter dem Arbeitstitel "The Boiler Room". So sind bisher neben "Wonderland" noch die Aufnahmen The Laws Of Motion // Okay // Gibraltar Farm // Mrs. M // Still // Dockland Light // No More Lies // Riviera // First Day Of Forerverviera // Amsterdam Central bekannt.

## Showdown als Bluegrass-Version



Das in Cincinnati (Ohio, USA) ansässige Ensemble Buffalo Wabs And The Price Hill Hustle lassen sich am Besten als "amerikanisch" bezeichnen. Von Bluegrass, Blues-Gospel bis hin zu traditionellem Country vereint die Band Teile des amerikanischen Genre-Katalogs.

Live haben sie bei der Homegrown Happy Hour den ELO-Song "Showdown" in einer Bluegrass-Version präsentiert. Außerdem hat die Formation bereits einige Studioalben veröffentlicht.

### Die Mitglieder der Band sind:

Matt Wabnitz (Buffalo Wabs) - Lead Gitarre und Lead Gesang

Casey Campbell (The Deacon) - Schlagzeug, Percussions und Gesang

Scott Risner (The Kentucky Waterfall) - Mandoline, Resonator Gitarre, Tenor Banjo und Gesang

Bill Baldock (Bullseye Bill) - Kontrabass, Upright Bass und Gesang

## Neue deutschsprachige Coverversion von "California Blue"



Das Duo Janis Nikos & Marcella Carin hat am 3. März 2023 eine eigene Version der Jeff Lynne/Roy Orbison/Tom Petty-Komposition "California Blue" als Digital Download-Single und auch als physikalische CD (nur kurzzeitig erhältlich im eigenen Webshop) veröffentlicht. Es ist das erste gemeinsame Projekt der beiden in der Schlagerbranche. Janis Nikos kam im Alter von 15 Jahren nach Deutschland und wurde als Sänger von Bernd Clüver (Der Junge mit der Mundharmonika) entdeckt.

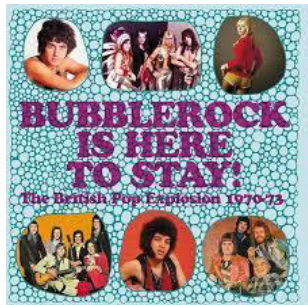
Marcella Carin, ebenfalls unter den Schlagerfans bekannt, hat schon mehrere Alben produziert, das letzte im Herbst 2021 mit dem Titel "Wunschkonzert".

Janis und Marcella zum Song California Blue: "Dieser Song, der schon vor über 30 Jahren die Charts erobert hat, hat es uns angetan. Er spiegelt nicht nur die farbenprächtige und vielfältige Welt Kaliforniens wider, sondern auch unsere Leidenschaft zur Musik, die uns besonders verbindet!".

Diese deutsche Version ist gut produziert und hat für Schlagerfans die richtige Mischung aus frischem Sound und klarem Gesang. Produziert und arrangiert wurde der Song von Janis Nikos in seinem eigenen Tonstudio. Keyboards und Programming sind ebenfalls von Janis Nikos, die Gitarrenparts übernahm Manfred Hochholzer und im Chorgesang hört man Uwe Adams und Tina Frank.

Das Album "Grenzenlos" von Janis Nikos mit der Version von "California Blue" erschien bereits im Oktober 2022. Außerdem wurde auf dem YouTube-Kanal von Marcella Carin auch ein Musikvideo zum Song veröffentlicht.

## Rick Price auf CD



Vom Label Cherry Red Records erschien am 5. Mai 2023 eine Wiederveröffentlichung des Samplers "Bubblerock Is Here To Stay! The British Pop Explosion 1970-73". Auf 3 CD's gibt es verschiedene Interpreten mit Songs aus den 1970er Jahren. Auf CD 1 finden wir das Solo-Stück "Top Ten Record" von Rick Price, der diesen Song 1971 veröffentlichte. Rick war von 1969 bis 1972 Mitglied bei The Move und spielte auf den Alben "Looking On" (1970) und "Message from the Country" (1971) Bassgitarre.

Außerdem ist auf CD 2, Track 18 der von Don Paul und Carl Wayne produzierte Jeff Astle-Song "Sweet Water". Der Song erschien 1971 als Vinyl-Single auf RCA Victor mit der B-Seite "Summer Sadness"; die ebenfalls von Don Paul und Carl Wayne produziert und von Friar/Wayne geschrieben wurde.

## Letter From Spain - A Tribute To Jeff Lynne & ELO

Eine gutgemachte Tribute-Version von "Letter From Spain", dem Electric Light Orchestra-Song, haben Filip Winther & Casper Dybdahl auf ihrem YouTube-Kanal "Finn win" zum Anhören bereitgestellt. Es ist schon eine sehr professionelle Produktion mit einem ebenso gutgemachten Videoclip. Vocals / Bass / Schlagzeug / Gitarre, gespielt und arrangiert von Casper Dybdahl. Piano / Synths / Vocoder, gespielt und arrangiert von Filip Winther.

## 2 Stunden Musik mit Margot Cotten



Auf ihrem aktuellen Album "Creme De La Creme a la Margot", das es exklusiv nur als Digital Download gibt, sind unter den 41 Tracks auch Songs von Jeff Lynne als Komponist zu finden: "Tweeter And The Monkey Man" (Traveling Wilburys), "I Won't Back Down" (Tom Petty), "End Of The Line" (Traveling Wilburys) und "Into The Great Wide Open" (Tom Petty And The Heartbreakers).

Margot Cotten spielt bei den Songs (fast) alle Instrumente selbst. Teilweise wird sie von ihrem Vater Dominique musikalisch unterstützt. Das Album mit den 41 Songs hat eine Spieldauer von 2 Stunden und 11 Minuten und gibt es als digitalen Download auf den Portalen von Amazon Music, Apple Music und Deezer.

### Die komplette Trackliste des Albums:

Lodi // It's All Over Now, Baby Blue // Going To California // Kodachrome // Almost Cut My Hair // City Of New Orleans // Kansas City // Mary Jane's Last Dance // She Belongs To Me // People Are Strange // Looking Out My Back Door // Better Days // You Never Can Tell - C'est La Vie // Tweeter And The Monkey Man // Two Of Us // Sunny Afternoon // I Won't Back Down // 69 Année Érotique // Visions Of Johanna // Listen To Her Heart // Rebel Rebel // Me And Bobby MC Gee // For You Blue // Trailer // End Of The Line // Cotton Fields // Feel A Whole Lot Better // Into The Great Wide Open // Wuthering Heights // The Man Who Sold The World // We Can Work It Out // Down On The Corner // Mr Tambourine Man // Have You Ever Seen The Rain // Salt Of The Earth // Bad Moon Rising // Robbed Blind // Who'll Stop The Rain // That's How Strong My Love Is // When I'm Sixty Four // Proud Mary



## Der letzte Beatles-Song mit Jeff Lynne

Der letzte Beatles-Song "Now And Then" wurde weltweit am Donnerstag, den 2. November 2023, veröffentlicht. Der Song ist als 7 Inch- als 12 Inch Vinyl-Single, als CD-Single und als MC erschienen. Als A-Seite gibt es den letzten Beatles-Song "Now And Then", als B-Seite der erste Song "Love Me Do" ihrer Debütsingle aus dem Jahr 1962 als 2023 Mix.

Das Musikvideo wurde dann einen Tag später veröffentlicht. Außerdem gibt es zu dieser Sensationssingle auch den 12-minütigen Dokumentarfilm "Now And Then - The Last Beatles Song", geschrieben und inszeniert von Oliver Murray, der schon am 1. November 2023 auf dem YouTube-Kanal der Beatles seine Premiere feierte. Dieser Kurzfilm erzählt die Geschichte hinter dem letzten Beatles-Song mit exklusivem Filmmaterial und Kommentaren von Paul McCartney, Ringo Starr, George Harrison, Sean Ono Lennon und Peter Jackson.



Bei den Song-Credits von "Now And Then" ist Jeff Lynne als Additional Producer beteiligt. Jeff hatte schon bei den Songs "Free As A Bird" und "Real Love" die Nebengeräusche entfernt und 1995 und 1996 im Rahmen des "Beatles-Anthology"-Projekts diese beiden Songs fertiggestellt (siehe Berichte und Storys). Der Versuch, so auch mit "Now And Then" zu verfahren, scheiterte an starken Hintergrundgeräuschen auf der Aufnahme. Zudem habe der Song George Harrison nicht gefallen, also habe man die Arbeit an dem Stück abgebrochen.

*"Es war nur ein Tag - eigentlich nur ein Nachmittag - an dem wir damit herumgespielt haben", erinnerte sich Jeff Lynne. "Der Song hatte einen Refrain, aber es fehlten fast völlig die Strophen. Wir machten den Backing-Track, einen groben Versuch, den wir nicht wirklich zu Ende brachten."*

Ein weiterer Faktor für die Streichung des Songs war ein technischer Defekt in der Originalaufnahme. Wie bei "Real Love" ist ein 60-Zyklus-Netzbrummen zu hören. Allerdings war es bei "Now And Then" deutlich lauter, was es dadurch schwieriger bis unmöglich machte, es zu entfernen. Durch ein neuartiges Verfahren von Peter Jackson konnten jetzt alle vorhandenen Instrumente und störende Nebengeräusche entfernt und dabei John's Stimme separat herausgefiltert und nachträglich verfeinert werden.

Die "Endproduktion" wurde von Paul McCartney und Giles Martin (Sohn von George Martin) vorgenommen. Wieviel von dem schon eingespielten und vorproduzierten Material von Jeff Lynne bei der finalen Version Verwendung fand, ist nicht bekannt.

"Now And Then" ist eigentlich kein reiner Beatles-Song, da John Lennon das Stück Ende der 1970er Jahre geschrieben hat und das unvollendete Musikstück 1979 in Demoform in seinem Haus im Dakota Building in New York City aufnahm.

Eine Woche nach der Veröffentlichung des letzten Beatles-Songs wurden am 10. November 2023 die beiden Beatles-Compilations "1962-1966" (Das rote Album) und "1967-1970" (Das blaue Album) als erweiterte Versionen veröffentlicht. Die beiden Compilations erscheinen neu abgemischt in 4 CD- und 6 LP-Editionen (180g) und vereinen das "rote" und das "blaue Album" im Slipcase-Design (Schuber - nur im Beatles-Shop erhältlich).

Die "normalen" Versionen sind dann bei verschiedenen Internethändlern und in Plattengeschäften zu bekommen. Während die UK-Singleversion von "Love Me Do" als Eröffnungssong von "1962-1966" (2023 Edition) dient, hat die Version von "1967-1970" (2023 Edition) "Now And Then"

"Now And Then"-Credits:**Recorded:**

1979 / 20, 21 March 1995 / 2022 / 2023

**Produced:**

Paul McCartney, Giles Martin

**Additional Production:**

Jeff Lynne

**Vocals:**

John Lennon, Paul McCartney

**Backing Vocals:**

John Lennon, Paul McCartney, George Harrison, Ringo Starr

**Guitars:**

George Harrison

**Guitars, Bass, Piano, Electric Harpsichord, Shaker:**

Paul McCartney

**Drums, Tambourine, Shaker:**

Ringo Starr

Additional Credits:**String Arrangement:**

Paul McCartney, Giles Martin, Ben Foster

**Mixed:**

Spike Stent

**Engineered:**

Geoff Emerick, Steve Orchard, Greg McAllister, Jon Jacobs, Steve Genewick, Bruce Sugar, Keith Smith

**Project Producers:**


Jonathan Clyde and Guy Hayden

**Executive Producer:**

Jeff Jones

Recorded at Recorded at Hog Hill Studio, Capitol Studios and Roccabella West

Mastered by Miles Showell

TRACK DETAILS		REMARKS	OUTBOARD EQUIPMENT+SETTINGS
1	Cymball - crashes		
2	@ Double track Tom HI.		
3	Vocal Now + Then	Starts @ 6:16	
4	Vocal <del>Real Live</del> Real Live	Starts @ 1:51	
5	Tom		
6	+ Same Fills.		
7	<del>Crash</del> Real Live	Starts @ 1:51	
8	click Now + Then	Start @ 6:16	
9	drum		
10	melody } Linn		
11	Boo's Drum } drum.		



# THE BEATLES

## NOW AND THEN

THE LAST BEATLES SONG



### Beatles-Dokumentation mit Jeff Lynne

Die Seiten des ELO-Fanclubs berichteten bereits am 27.10.2023 über den letzten Beatles-Song "Now And Then". Zur Veröffentlichung wurde die 12-minütige Dokumentation zu diesem Song auf dem offiziellen YouTube-Kanal der Beatles gezeigt. In der Doku sieht man die anfänglichen Arbeiten 1994 an diesem Song sowie an "Free As A Bird" und "Real Love", die bereits 1995 und 1996 fertiggestellt wurden und auf der "Beatles-Anthology" erschienen sind. Die Dokumentation spiegelt die bemerkenswerte Geschichte der Musikarchäologie und die endlose kreative Neugier und gemeinsame Faszination der Beatles für Technologie wider. Es markiert den Abschluss der letzten Aufnahme, die John, Paul, George und Ringo gemeinsam machen werden und feiert das Erbe der bedeutendsten und einflussreichsten Band in der Geschichte der Popmusik.

Die Arbeiten an "Now And Then" erwiesen sich als schwierig und man entschloss sich, das Projekt fallen zu lassen. Erst im Jahr 2022 änderte sich die Situation, als Peter Jackson und sein Team ein Softwaresystem mit dem Namen MAL entwickelte. Somit konnte der Song doch noch vollendet werden und zeichnet sich durch die Originalstimme von John Lennon aus.

Die vielfache Aussage, dass "Now And Then" durch eine KI (Künstliche Intelligenz) geschaffen wurde, ist deshalb nicht ganz richtig. Das Lied enthält John's echte Stimme, die aus einer Heimdemo des Liedes von schlechter Qualität auf Kassette herausgefiltert wurde. Dies geschah durch die MAL-Audiotechnologie, eine Variante der KI, die sich zum Entmischen und Isolieren einzelner Stimmen und Instrumente eignet. Während die reine KI also lernte, wie John's Stimme klingt, hat die KI bei diesem Song nichts erschaffen. Die MAL-Audiotechnologie isolierte nur John's Stimme von allen anderen Tönen auf dem Band und damit bleibt nur seine tatsächliche Stimme von der Aufnahme übrig und keine Simulation davon.



## "Now And Then" in Bild und Ton



Die Reise von "Now And Then" bis zur Verwirklichung erstreckte sich über Jahrzehnte und ist 2023 endlich Wirklichkeit geworden. Das Demotape von John Lennon wurde erstmals im Februar 1995 von Paul McCartney, George Harrison und Ringo Starr unter Mitarbeit von Jeff Lynne im Rahmen des Beatles-Anthology-Projekts bearbeitet, blieb jedoch unvollendet - teilweise aufgrund der unmöglichen technischen Herausforderungen, die mit der Arbeit des Gesangs verbunden waren. Jahrelang sah es so aus, als ob das Lied niemals fertiggestellt werden könnte. Doch im Jahr 2022 kam es zu einem glücklichen Zufall, denn das von Peter Jackson und seinem Team entwickelte Softwaresystem MAL, das während der Produktion der Dokumentation "Get Back" zum Einsatz kam, ebnete schließlich den Weg für die Entkopplung der Gesangspur von John's Klavierpart. Dadurch konnte die Originalaufnahme mit Unterstützung aller vier Beatles zum Leben erweckt und neu bearbeitet werden.

Das Musikvideo zum Song "Now And Then" entstand unter der Regie von Peter Jackson für die Produktionsfirma WingNut Films Productions Ltd. und feierte am Freitag, den 3. November 2023 um 14 Uhr weltweite Videopremiere auf dem YouTube-Kanal der Beatles.





## Derek Cochran Project "The Mission"



Der US-amerikanische Musiker Derek Cochran aus Parkersburg, Wood County / West Virginia hat bei seinem neuesten Projekt den Electric Light Orchestra-Song "Mission (A World Record)" gecovered. Das komplette Album vom Derek Cochran Project "The Mission" wird als digitaler Download auf den bekannten Internet-Streaming-Portalen angeboten. Nicht nur die "Mission"-Version des ELO-Songs ist gut anzuhören, auch die weiteren 10 Songs des Albums sind professionell produziert und sorgen für einen interessanten musikalischen Hörgenuss.

### Die komplette Trackliste:

No Time - Point Of Departure // Mission // Dreaming Of You // Riders On The Storm // I Might Be Dreaming // Could You Be What's Going Around // No Time // Shinning Light // DC Short Symphony I // Edge Of The World // No Time, Epilog

## Juliana Hatfield singt ELO



"Juliana Hatfield Sings ELO" ist ihre dritte Album-Hommage, nachdem sie bereits Alben mit Coverversionen von The Police und Olivia Newton-John aufgenommen hat. Um einen Eindruck auf das neue Album zu bekommen, hat Juliana ihre Version der Electric Light Orchestra-Hitsingle "Don't Bring Me Down" aus dem Jahr 1979 auf ihrem YouTube-Kanal geteilt.

"Juliana Hatfield Sings ELO" erschien am 17. November 2023 in verschiedenen Varianten, zum Beispiel als Vinyl LP in den Farben Translucent Red Vinyl, Brown Vinyl, Powder Blue Vinyl, Brown Vinyl und Metallic Gold Vinyl. Metallic Gold und Brown Vinyl werden von der Musikerin signiert. Das Album wird außerdem als CD und Musikkassette erscheinen. Eine limitierte 7 Inch-Edition in Black Vinyl und Red Opaque Vinyl wird zwei Songs enthalten, die nicht auf dem Album enthalten sind: "I'm Alive" und "When I Was A Boy". Dazu gibt es noch Testpressungen der MC, der Vinyl LP und eine Testpressung der 7 Inch Single.

### Die komplette Trackliste des Albums:

Sweet Is The Night // Can't Get It Out Of My Head // Showdown // Strange Magic // Don't Bring Me Down // Telephone Line // Secret Messages // Bluebird Is Dead // From The End Of The World // Ordinary Dream

Produziert wurde das Album von Juliana Hatfield selbst, gemischt wurde es von Pat DiCenso. Die mitwirkenden Musiker sind: Juliana Hatfield (Gitarre, Gesang, Keyboards und Percussion), Ed Valauskas (Bassgitarre), Chris Anzalone (Schlagzeug).

Das Schlagzeug bei "Sweet Is The Night" wurde von Jed Davis übernommen und das zusätzliche Schlagzeug bei "Don't Bring Me Down" von Juliana gespielt.

## Don't Sleep mit Tom Petty-Coverversion

Dave Smalley hat 2017 zusammen mit den Ostküsten-Punkrockern Garrett Rothman, Tony Bavaria, Jim Bedorf und Tom McGrath die Band Don't Sleep gegründet und ihr Debütalbum "Turn The Tide" im Jahr 2020 veröffentlicht. Danach wurde es bedingt durch viele Hindernisse, die ihnen im Weg standen, still um die Formation, bis sie eines Tages beschlossen, wieder gemeinsam in den Proberaum zu gehen, um Songs für ein neues Album aufzunehmen. Zu den 8 fertigen Aufnahmen fügten sie den Mix des Tom Petty-Covers "Runnin' Down A Dream" hinzu. Das Ergebnis ist ihr zweites Album "See Change".

Es ist ein reines Punk-Rock-Album geworden, wobei der Tom Petty-Coversong eher unter der Kategorie Hard Rock anzusiedeln ist. "Runnin' Down A Dream" fällt gegenüber den restlichen Songs positiv auf. Der Song wurde von Jeff Lynne, Mike Campbell und Tom Petty für das Tom Petty-Soloalbum "Full Moon Fever" geschrieben, das im Jahr 1989 erschien.

Das Album "See Change" ist als Vinyl LP in den Farben Gold Vinyl (nummerierte Limited Edition), Yellow Vinyl und als Digital Download erschienen.

## Südlife singen deutsche Version von California Blue



Das Duo "Südlife", bestehend aus Olli Hanke und Robert Reiter, planen ein Album, aus dem gerade die Single-Auskopplung "California Blue" als Vorgeschmack erschienen ist. Das Duo aus der Region Stuttgart hat 33 Jahre, nachdem Roy Black erstmals eine deutschsprachige Version des englischen Originals vertont hat, den Song im frischen Gewand neu eingespielt. Sie schaffen damit eine gelungene Mischung aus Oldie und Partykracher.

Der Song ist seit dem 16. Juni 2023 als Digital-Download überall erhältlich. Komponiert wurde der Song "California Blue" von Jeff Lynne, Roy Orbison und Tom Petty.

## Ein ungewöhnlicher Song



Eine Musikerin aus den Vereinigten Staaten, die sich The Space Lady nennt, hat auf ihrem Album "The Space Lady's Greatest Hits", das 2014 erschienen ist, mit "Domine, Libra Nos / Showdown" eine sehr ungewöhnliche Version des Electric Light Orchestra-Songs "Showdown" gezaubert. Auch wenn wir vom ELO Fanclub nicht immer solche Versionen gutheißen, berichten wir trotzdem über solche Projekte, damit sich der ELO-Fan selbst ein Bild von diesen ungewöhnlichen Produktionen machen kann.

2014, ein Jahr nach der offiziellen Veröffentlichung, gab es eine "Black Vinyl"-Variante, 2017 folgte eine "Clear Vinyl"-LP, 2020 eine "Green Vinyl" und jetzt, 2023, eine "Blue Vinyl".

Die Space Lady ist in den 1980er Jahren als Straßenmusikantin in Boston und dann in San Francisco aufgetreten und hat sich als eine Art hybrider Wikinger-Engel des Weltraumzeitalters verkleidet.

Sie hatte ihr gesamtes Repertoire für eine von ihr um 1991 handgefertigte CD aufgenommen und dann ihren blinkenden Helm und das Keyboard an den Nagel gehängt, um eine Umschulung zur Krankenschwester zu absolvieren.

Die Space Lady zu ihrer Musik: *"Ich hatte die Idee, eine CD aufzunehmen, um diese besondere Musik mit den Menschen zu teilen, ich hatte einfach das Gefühl, dass mehr Leute es hören sollten."*

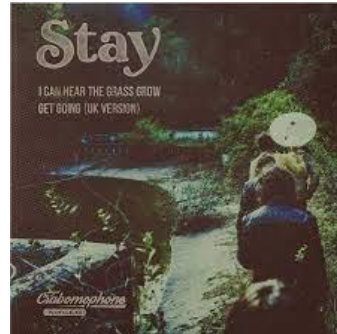
## Eine gut gemachte Coverversion



Die schwedische Band Dynamo Bliss hat soeben eine hervorragende Coverversion des Electric Light Orchestra-Songs "Danger Ahead" veröffentlicht. Schon 2021 hatten sie den ELO-Song "Shangri-La" gecouvert, der genauso professionell produziert wurde.

Die Band wurde 2005 in Umeå, Schweden, von Mikael Sandström (Gesang, Gitarren, Bass), Stefan Olofsson (Gesang, Keyboards, Bass) und Peter Olofsson (Schlagzeug, Percussion) gegründet. Ihr Ziel mit dieser Band war es, Musik zu schaffen, die von Künstlern wie den Beatles, Pink Floyd und ELO beeinflusst ist - mit den langen, kalten Wintertagen von Umeå als zusätzlicher Inspirationsquelle.

## "I Can Hear The Grass Grow" als 19th Dream Issue



Im August 2023 ist eine Special Edition der Single "I Can Hear The Grass Grow" der spanischen Band Stay als 19th Dream Issue erschienen. Der Song auf der A-Seite der Single ist eine Coverversion des Klassikers von The Move.

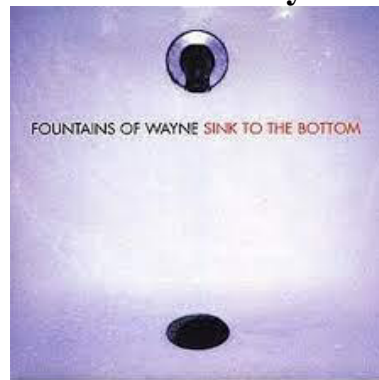
Diese Special Edition war beim 19. Dream of Sardonius Festival erhältlich, das vom 4. bis 6. August 2023 in Cardigan (Wales) veranstaltet wurde. Sie wurde in einer Plastikhülle und einer umwickelten Papierhülle präsentiert, die darauf hinweist, dass es sich bei dem Artikel um eine exklusive Veröffentlichung für das Festival handelt. Die Innenhülle ist signiert und die Pressung erfolgt auf schwarzem Vinyl.

Außerdem ist im gleichen Zuge die Vinyl LP "Old Sounds Of Modern Music" (2021) als 19th Dream Edition erschienen, auf dem die Move-Coverversion aber nicht enthalten ist.

Stay ist eine spanische Psychedelic Rockband, die 2001 in Barcelona gegründet wurde. Bei der Neuinterpretation von "I Can Hear The Grass Grow" hat die Band effektvolle Vocals und 12-saitige Gitarrenexperimente hinzugefügt. So hat der Song den schönen sonnigen Psych-bezogenen 1960er-Sound.

Die Mitglieder der Band sind: José Horwat (Bass), Lander Besa (Bass), Jordi Casals (Drums, Percussion), Joan Birules (Guitar, Vocals), Jordi Bel (Guitar, Vocals) und Israel Palacio (Keyboards, Vocals, Synth, Organ)

## Fountains Of Wayne mit Vinylausgabe 2023



Fountains Of Wayne coverten für die Single "Sink To The Bottom" 1997 den Electric Light Orchestra-Song "Can't Get It Out Of My Head" in einer Live-Version, der im Jahr 2005 auf ihrem Album "Out-Of-State Plates" zu finden war.

Anfang 2023 veröffentlichten sie dieses Album erstmals als Vinyl Doppel-LP in zwei unterschiedlichen Farben: als Junkyard Swirl-Vinyl und als White with Blue marbling (Powder Blue)-Vinyl in limitierter Ausgabe.



## Roy Wood's Meet & Greet in der Nelson's Distillery



Fans des legendären Rockstars Roy Wood erlebten ein verfrühtes Weihnachtsvergnügen bei einem exklusiven Meet & Greet, das von Nelson's Distillery & School in Staffordshire veranstaltet wurde. Der legendäre Musiker, bekannt für seine Erfolge mit The Move, Electric Light Orchestra und Wizzard, widmete den Nachmittag des 19. November 2023 von 14 bis 16 Uhr seinen Fans, signierte wertvolle Erinnerungsstücke und seine neueste Kreation, den "I Wish It Could Be Christmas Everyday Supergin". Unter den vielen Fans befand sich auch der "Super-Fan" Martin Kinch, der viele rare Exponate seines Idols in seiner Sammlung sein Eigen nennen kann.

Dieser besondere Gin mit festlichen Noten von Zimt, Glühwürzen und süßer Orange erinnert an den 50. Jahrestag von Wizzard's beliebter Weihnachtshymne. Bei der Veröffentlichung im September 2023 waren die ersten 20 von Roy signierten Flaschen sofort ausverkauft, ein Beweis für den zeitlosen Reiz seiner Musik.



Als Reaktion auf die Begeisterung der Fans und die begrenzte Verfügbarkeit signierter Flaschen veranstalteten Roy Wood und Nelson's Distillery diese kostenlose Veranstaltung und boten Enthusiasten die seltene Gelegenheit, die Legende persönlich zu treffen. Bewunderer reisten aus Kent, Norwich, Oxford und darüber hinaus an, um mit Roy in Kontakt zu treten und die anhaltende Magie seiner Lieder zu feiern.

Dieses Jahr ist von besonderer Nostalgie geprägt, denn es jährt sich zum 50. Mal, seit "I Wish It Could Be Christmas Everyday" die Radiowellen verzauberte, 1973 jedoch nur knapp den Platz 1 der Weihnachtscharts verpasste. Nelson's Distillery hat eine Kampagne angeführt, um sich diesen begehrten Platz in den Charts endlich zu sichern, den er schon lange verdient hat.

Das Treffen und die Begrüßung waren mehr als ein Treffen, es wurde zum Mittelpunkt der festlichen Kampagne und verstärkte die kollektive Stimme der Unterstützer von Roy Wood. Während die Weihnachtszeit näher rückt, freut sich Nelson's Distillery zusammen mit Roy und seinen Fans darauf, diesen Klassiker auf Platz 1 der Weihnachtszeit zu sehen.

## Leona Lewis Weihnachtstour 2023



Auf ihrer Christmas With Love-Tour 2023, die vom 28. November 2023 bis zum 15. Dezember 2023 andauert, singt Leona Lewis internationale Weihnachtslieder, darunter auch die Roy Wood-Komposition "I Wish It Could Be Christmas Everyday".

Die Studioversion dieses Songs von Leona Lewis erschien im Jahr 2013 auf ihrem Album "Christmas, With Love", das 2021 als Special Repack erschien

## Tom Petty-Frage bei Gefragt - Gejagt



Am 11. Dezember 2023 wurde im NDR Fernsehen um 16:15 Uhr Folge 611 der Sendung "Gefragt - Gejagt" wiederholt. In dieser Folge bekamen Kandidat Matthias und die Jägerin Adriane Rickel die folgende Frage gestellt:

**"Learning To Fly" und "I Won't Back Down" waren Hits für Tom Petty & The ...?**

**A:** Massive Attraction | **B:** Runaways | **C:** Heartbreakers

Kandidat und Jägerin gaben beide die richtige Antwort C (Heartbreakers), wobei der Kandidat diese Antwort nur geraten hat.



Die Erstaussstrahlung dieser Folge fand am 22. August 2022 bei Das Erste statt. Die komplette Sendung ist in der ARD Mediathek noch bis zum 10. März 2024 anschaubar.

In dieser seit 2012 laufenden Quizshow, die von Alexander Bommers moderiert wird, tritt ein Team aus vier Kandidaten gegen einen ausgewiesenen Quizprofi, den sogenannten "Jäger", an. Neben Allgemeinwissen ist auch taktisches Denken gefragt.



## Kurz-News

## "The Lord Mayor's Christmas Carols" mit Roy Wood-Song



"The Lord Mayor's Christmas Carols" ist Brisbanes wichtigste jährliche Weihnachtsveranstaltung und kehrte am Samstag, den 2. Dezember 2023 zurück, um der Welt Freude mit einem schillernden Abend voller High Kicks, High Notes und Hijinks zu bereiten.

Moderiert von der australischen Bühnenschauspielerin und Sängerin Naomi Price, bot dieser Weltklasse-Unterhaltungsabend eine Kavallerie von Stars von Bühne und Leinwand, darunter Dami Im, Johnny Manuel, Caroline O'Connor, Swing On This, Loren Hunter, Rebecca Cassidy, Jack Chambers, Irena Lysiuk, Alisha Todd und Brooke Schubert. Die Publikumslieblinge Jingle Belles kehrten 2023 unter der Leitung der Superstar-Chorografin Kate Wormald zurück und natürlich wäre es kein Weihnachten ohne einen VIP-Besuch vom Weihnachtsmann persönlich!

Die Veranstaltung fand im Riverstage im Botanischen Garten der Stadt Brisbane statt. Einlass war um 16 Uhr und die Show begann um 18 Uhr.

Zum Schluss der Veranstaltung sang das gesamte Ensemble den Roy Wood / Wizzard-Weihnachtssong "I Wish It Could Be Christmas Everyday".

## Roy Wood in den GB News



In der Primetime-Show Farage von englischen TV-Sender GB News war am 21. Dezember 2023 Roy Wood zu Gast, der Fragen von Presenter Nigel Farage beantwortete. Die Show begann um 19 Uhr (englischer Zeit) und endete um 20 Uhr.



Um 19:39 Uhr wurde das Interview mit Roy von Nigel angekündigt. Nach einem kurzen Spot saß dann Roy um 19:42 Uhr zusammen mit Nigel am Tisch und gab Auskunft über sein Leben. Das Interview dauerte 8:26 Min.

Am Ende der 48-minütigen Show sang Roy zusammen mit seiner Band einen Teil des eigenen Weihnachtsklassikers "I Wish It Could Be Christmas Everyday".

## Kim Wilde Live in der Schweiz



Vom 28. November bis zum 1. Dezember 2023 fanden im Palais de Congres in Biel (Schweiz) die Christmas Sessions 2023 statt.

Am Dienstag, den 28. November 2023 standen Natacha und Sarah Connor auf der Bühne, am Mittwoch, den 29. November 2023 ging es mit der britischen Band Morcheeba weiter, gefolgt von Umberto Tozzi, der am Donnerstag, den 30. November 2023 auftrat.

Den krönenden Abschluss bildete am Freitag, den 1. Dezember 2023 die britische Pop-Ikone Kim Wilde. Sie sang insgesamt 15 Songs plus 5 Zugaben. Unter den Zugaben war auch der Wizzard-Song "I Wish It Could Be Christmas Everyday" dabei. Natürlich wurden auch ihre größten Hits "Kids In America", "Chequered Love", "You Keep Me Hangin' On" und "Cambodia" gespielt.



### Die komplette Setliste:

Rage To Love // Never Trust A Stranger // Million Miles Away // Can't Get Enough (Of Your Love) // If I Can't Have You (Bee Gees Cover) // The Touch // The Second Time // Pop Muzik (M. Cover) // Love Is Holy // Stone // Water On Glass // Cambodia // View From A Bridge // Chequered Love // You Keep Me Hangin' On (The Supremes Cover)

### Zugaben:

You Came // Merry Xmas Everybody (Slade Cover) // I Wish It Could Be Christmas Everyday (Wizzard Cover) // Rockin' Around The Xmas Tree // Kids In America





## California Man von Broken Dream



Eine neue Coverversion des Songs "California Man" (The Move) wurde von dem Duo Broken Dream auf YouTube online gestellt. Das Duo, bestehend aus Dave und Dale, die in Norwich, England beheimatet sind, hatten dabei Unterstützung von Kenny Rivett und John Tuttle.

## Electric Light Orchestra "Live On Air 1972" als Blue Vinyl



Das bereits erschienene CD-Album "Electric Light Orchestra - Live On Air 1972" soll es laut dem Label London Calling Records auch als Vinyl LP-Ausgabe in einer Limited Blue Edition geben. Als Erscheinungstermin wird der 20. Oktober 2023 angegeben. Die Katalognummer dieser Ausgabe ist London Calling LCLPC 5148.

## Eric Troyer singt für JJ Chardeau



Eric Troyer (ELO Part Two / The Orchestra) hat für das Album "Ombres & Lumières - In Terra Cognita 2", das im Juli 2023 als Digisleeve-CD mit 36-seitigem Booklet bei Cherry Red Records veröffentlicht wurde, den Song "Over The Channel" für JJ Chardeau eingesungen.

Der französische Musikkünstler JJ Chardeau hat den instrumentalen Track an Eric geschickt, der dann insgesamt

18 Gesangsspuren zum Song aufgenommen hat. Chardeau ließ ihm dabei freie Hand bei den Gesangsparts. Das Ergebnis lässt sich sehr gut anhören.

Die Instrumente beim Song spielten:

Bob Ramsey und Jeff Holmes (Keyboards), Chris Pinnick (Gitarren), Mark Andes (Bass), Mark Walker (Schlagzeug). Für die Orchestrierung, Programmierung, Aufnahme und Mischung war John Van Eps verantwortlich.

Die komplette Trackliste von "Ombres & Lumières":

Donibane Lohitzun // Eire // Iceland & Fire // Scandinavia // Sur Le Dam // Over The Channel // Belux Concerto // Swing Heil // Tyrol Canon Snow Dance // Cliché Suisse // Lisbon Is Dying // Reconquista Seborga // Edossa Fakelaki

Schon 2019 sang Eric zusammen mit Jason Scheff den Song "Evolution (Magical Musical Man Overture)" auf dem Album "In Terra Cognita? The Music Of The Rock Opera 'Magical Musical Man'" von JJ Chardeau

## Ambrose Slade mit Jeff Lynne-Song



Am 15. September 2023 erschien als Wiederveröffentlichung das erste Album der britischen Band Slade als CD Mediabook-Album und als Splatter Vinyl in den Farben Transparent Yellow & Orange. Auf dem Album mit dem Titel "Beginnings", noch mit dem Bandnamen Ambrose Slade, befindet sich der Song "Knocking Nails Into My House", der ursprünglich von der Band The Idle Race 1968 als B-Seite der UK-Single "The Skeleton And The Roundabout" gesungen und von Jeff Lynne komponiert wurde.

Die komplette Trackliste des Albums:

Genesis // Everybody's Next One // Knocking Nails Into My House // Roach Daddy // Ain't Got No Heart // Pity The Mother // Mad Dog Cole // Fly Me High // If This World Were Mine // Martha My Dear // Born To Be Wild // Journey To The Centre Of Your Mind // One Way Hotel (Single Version)

## Guardians Of The Galaxy als farbige Vinyl



Am 22. September 2023 erschienen die beiden Soundtrack-Alben "Guardians Of The Galaxy: Awesome Mix Vol. 1" und "Guardians Of The Galaxy: Awesome Mix Vol. 2" als farbige Vinyl LP's. Volume 1 gibt es als Cloudy Storm Coloured Vinyl, Volume 2 als Orange Galaxy Effect Vinyl.

Im zweiten Teil dieser Science-Fiction-Komödie verwendete Regisseur und Drehbuchautor James Gunn als Opener ELO's "Mr. Blue Sky", der auf dem Soundtrack Volume 2 zu finden ist.

Die Filmmusik gab es bisher in den Formaten CD, Musikkassette (MC), als Black Vinyl LP mit 14 Songs und auch als Deluxe Edition mit zusätzlicher Filmmusik auf Doppel-LP (schwarze und rote Vinyl LP). Außerdem erschien am 17. Dezember 2021 eine Limited Edition Picture Disc

## Jimmy Somerville "Read My Lips" mit Wilf Gibson



Das Jimmy Somerville (Bronski Beat, Communards) Debüt-Soloalbum "Read My Lips" aus dem Jahr 1989 wurde am 1. September 2023 auf CD und Vinyl LP neu aufgelegt. Bei den Songs "Comment Te Dire Adieu" und "Read My Lips (Enough Is Enough)" ist Wilf Gibson (Electric Light Orchestra) zusammen mit David Emanuel und Gavyn Wright an der Violine zu hören.

Die Expanded & Remastered von "Read My Lips" erschien als 2 CD-Digipak mit 24-seitigem Deluxe-Booklet, als Vinyl LP in Blau und auch als Deluxe Doppel-LP in Clear Vinyl.

Auf den erweiterten Versionen sind Remixe von Gerd Janson, AMYL, Arpeggius und William Orbit enthalten. Außerdem gibt es unveröffentlichte Demos, B-Seiten und Raritäten wie "From This Moment On" (von Red, Hot + Blue) und "I Believe In Love" (mit Arthur Baker und The Beat Disciples).

Neben dem 2 CD-Digipak erschien auch ein Special Bundle mit einer exklusiven Remix-CD-Single, auf der sich 6 Remixe befinden. Die Songs "Comment Te Dire Adieu" und "Read My Lips (Enough Is Enough)" gibt es hier in diversen Remixen zu hören.

### Die komplette Trackliste der Remix-CD-Single:

You Make Me Feel (Mighty Real) (Gerd Janson Remix Edit) // Read My Lips (Enough Is Enough) (AMYL Remix Edit) // Comment Te Dire Adieu (Kevin Saunderson Remix Part 2) // Read My Lips (Enough Is Enough) (JZJ Remix) // You Make Me Feel (Mighty Real) (Arpeggius Club Edit) // Read My Lips (Enough Is Enough) (Dub Is Enough)

## Bonnie Tyler auf Red Vinyl



Von Bonnie Tyler gibt es zum 40-jährigen Jubiläum eine farbige Vinyl-Edition des 1983er-Albums "Faster Than The Speed Of Night" als Red Coloured Vinyl, das am 15. September 2023 erschienen ist.

Jim Steinman produzierte das Album und schrieb zwei Songs dafür: den Titelsong und den Nummer 1-Hit "Total Eclipse Of The Heart". Im Background-Gesang hört man bei allen Songs Eric Troyer (ELO Part Two, The Orchestra).

Neben der Neuauflage erschien am 28. September 2023 die Autobiografie "Straight From The Heart" von Bonnie Tyler. Außerdem startet im Oktober 2023 eine "Total Eclipse Of The Heart"-Tournée zum 40-jährigen Jubiläum durch Europa, die bis Ende des Jahres andauert.



### Die komplette Trackliste der LP:

Have You Ever Seen The Rain? // Faster Than The Speed Of Night // Getting So Excited // Total Eclipse Of The Heart // It's A Jungle Out There // Goin' Through The Motions // Tears // Take Me Back // Straight From The Heart

Das offizielle Musikvideo zum Song "Total Eclipse Of The Heart" wurde bisher über eine Milliarde Mal bei YouTube aufgerufen. Als Tonträger hat sich der Song über 9 Millionen Mal verkauft.

Der Song führt neben dem englischen Original von Bonnie Tyler auch noch ein Parallellieben - er ist der erfolgreichste Song aus dem Musical "Tanz der Vampire". Und "Total Eclipse Of The Heart" gibt es auch als deutsche Übersetzung: bei uns heißt der Song in der Musicalvariante "Totale Finsternis".



## 60 Jahre Musikkassette - 60 Jahre Bandsalat

Die erste Musikkassette, auch bekannt als MC (Magnetbandkassette) oder Kompaktkassette, wurde im Jahr 1963 von der Firma Philips auf den Markt gebracht und feierte am 28. August 1963 in Berlin ihre Weltpremiere.

Die Musikkassette war ein beliebtes Medium zur Aufnahme und Wiedergabe von Musik bis in die 1990er Jahre. Sie bestand aus einem Kunststoffgehäuse, in dem sich ein Magnetband befand, auf dem die Musik aufgezeichnet war.

Die Musikkassette hatte mehrere Vorteile gegenüber anderen damals verfügbaren Medien wie Schallplatten oder Tonbändern: sie war klein, handlich und leicht transportierbar, was sie ideal für unterwegs oder für den Einsatz im Auto machte. Zudem war sie vergleichsweise günstig und einfach zu bedienen. Wenn man einen geeigneten Kassettenrekorder hatte, konnte man endlich seine Lieblingsmusik somit auch außerhalb der Wohnung - draußen im Freien - hören und auf kleinstem Format seine eigenen Mixtapes zusammenstellen und sogar aus dem Radio die Hitparaden mitschneiden.



Auch der Electric Light Orchestra- und Roy Wood-Fan war von den Alben seiner Heroes auf MC als Sammelobjekt angetan. Es wurde versucht, alle Alben auf MC zu bekommen, was zu der Zeit schon ein Abenteuer war, denn finanziell gab es Grenzen, da man die Alben auch noch als Vinyl-Schallplatte kaufen "musste".

Die Musikkassette hatte jedoch auch einige Nachteile. Das Magnetband war anfällig für Verschleiß und konnte sich mit der Zeit abnutzen, was zu Qualitätsverlusten führte. Zudem war es nicht möglich, einzelne Lieder gezielt anzusteuern, sondern man musste die Kassette vor- oder zurückspulen, um zum gewünschten Lied zu gelangen. Auch "Bandsalat" gehörte zu den Nachteilen der Musikkassette.

Wenn beim Abspielgerät zum Beispiel die Andruckrolle nach einigen Jahren der Benutzung nicht mehr richtig funktioniert - meist war sie von der Wärme über die Zeit hart geworden - kam es zu diesem Bandstau und das Magnetband verwickelte sich um den Tonkopf.

Die Reparatur war dann sehr mühselig oder gar unmöglich, wenn das Band dazu auch noch gerissen war.



Mit dem Aufkommen digitaler Medien wie CDs, der MiniDisc, CD-Rekordern (für die Aufnahme auf einer CD-R) und später MP3-Dateien verlor die Musikkassette zunehmend an Bedeutung und wurde schließlich von diesen Medien abgelöst - aber auch nicht so ganz. Stars wie Avril Lavigne, P!nk, Claire Richards, Taylor Swift oder auch The Weeknd veröffentlichen heute ihre Alben als limitierte Sondereditionen - auf Musikkassette!





## TV Serien- und Film-Tipps

### Film mit Traveling Wilburys-Song



Im US-amerikanischen Actionfilm "Ghosted" von Regisseur Dexter Fletcher wurde unter anderem der Song "Last Night" von den Traveling Wilburys verwendet. Von 20:50 bis 22:16 Min. ist der Song zu hören. Der Film wurde am 21. April 2023 weltweit auf dem Video-on-Demand-Dienst Apple TV+ veröffentlicht.

Hauptdarsteller in diesem Actionfilm sind Chris Evans als Cole Riggan und Ana de Armas als Sadie Rhodes. Das Drehbuch stammt von Rhett Reese, Paul Wernick und Chris McKenna.

Der Film handelt von Cole, der sich bei einem Date in die geheimnisvolle Sadie verliebt. Doch wenig später meldet sich Sadie nicht mehr bei Cole. Sie reagiert weder auf seine Anrufe noch auf Textnachrichten. Der "geghostete" Cole versucht nun Sadie wiederzufinden, wobei er sogar aus seiner Heimat in den USA bis nach London fliegt. Dort gerät er in eine höchst gefährliche Lage - bis plötzlich Sadie auftaucht und ihn rettet. Es stellt sich heraus, dass sie sich als CIA-Agentin auf einer geheimen Mission befindet. In diesem gefährlichen Unterfangen ist jetzt auch Cole involviert, der sich zusammen mit Sadie zu Lande, zu Wasser und in der Luft einer ganzen Armee von Fieslingen entgegenstellen muss. Als Gegenspieler agiert ein alter Bekannter von Sadie namens Leveque, gespielt von Adrien Brody.

### Film-Soundtrack mit Eric Troyer und Glen Burtnick

Auf dem Soundtrack von Céline Dion und Keegan DeWitt zur Romantik-Komödie "Love Again" (2023) ist unter den 14 Songs auch die 1996er-Produktion "It's All Coming Back To Me Now" von Céline Dion zu finden. Bei diesem Song, der von Jim Steinman komponiert und produziert wurde, sind neben Todd Rundgren, Kasim Sulton und Rory Dodd auch Eric Troyer (ELO Part 2 / The Orchestra) und Glen Burtnick (The Orchestra) als Backgroundsänger in Erscheinung getreten.

Der Film ist ein US-Remake des deutschen Films "SMS für dich" aus dem Jahr 2016. Die Hauptdarsteller sind Priyanka Chopra, Sam Heughan und Céline Dion.

Die Filmstory: Nach dem tragischen Tod ihres Verlobten beginnt Mira Ray (Priyanka Chopra Jonas) damit, romantische Nachrichten an seine alte Nummer zu schicken,

die aber schon einer neuen Person zugeteilt wurde. Der Inhaber der neuen Telefonnummer ist Rob Burns (Sam Heughan), der ebenfalls wie Mira an Liebeskummer leidet. Kurzerhand treffen sich die beiden, und obwohl sie eine unbestreitbare Verbindung zueinander spüren, können sie die Vergangenheit nicht hinter sich lassen...

Der Kinostart war am 5. Mai 2023 in den USA sowie am 10. Mai 2023 in England. In Deutschland startet der Film am 6. Juli 2023 in den Kinos.

### The Crowded Room "Trailer" mit ELO-Song



Im Trailer zur Apple TV+-Serie "The Crowded Room" wird der Electric Light Orchestra-Song "10538 Overture" in der 2012er 40th Anniversary-Version gespielt. Ob er auch in einer Folge der 10-teiligen Serie zu hören sein wird, ist momentan nicht bekannt.

Die Premiere von "The Crowded Room" ist für den 9. Juni 2023 mit 3 Folgen auf Apple TV+ geplant. Die weiteren 7 Folgen werden wöchentlich veröffentlicht und enden am 28. Juli 2023.

### STILL: A Michael J. Fox Movie



In der 95-minütigen Dokumentation "STILL: A Michael J. Fox Movie" über Michael J. Fox wird unter diversen Songs auch "Strange Magic" vom Electric Light Orchestra gespielt. Von 45:55 bis 47:53 Min. ist der Song im Hintergrund, mal lauter, mal leiser, zu hören.

Aus dokumentarischen, archivarischen und inszenierten Elementen erzählt Michael J. Fox selbst seine außergewöhnliche Lebensgeschichte - die Story eines klein geratenen Kindes von einem kanadischen Armeestützpunkt, das im Hollywood der 1980er zum Star aufstieg. Es gibt Ausschnitte aus seinem Leben, mit all seinen nostalgischen Höhepunkten und filmischen Glanzmomenten und bisher unveröffentlichtem Material aus seinem Privatleben, einschließlich der Zeit direkt nach seiner Parkinson-Diagnose im Alter von 29 Jahren.

Die Dokumentation, unter der Regie von Davis Guggenheim, wurde am 12. Mai 2023 bei Apple TV+ veröffentlicht.



## Musik-Tipps

## "Flowers In The Rain" auf neuer Nancy Sinatra-Compilation



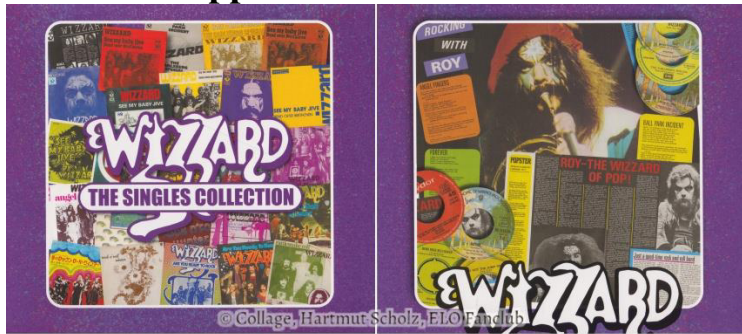
Am 20. Oktober 2023 erschien von Nancy Sinatra die Compilation "Keep Walkin': Singles, Demos & Rarities 1965-1978" als CD, Doppel Vinyl LP, Yellow Vinyl und Zodiac Blue Vinyl.

Unter den insgesamt 25 Songs, von denen 3 bisher unveröffentlicht waren, befindet sich auch der The Move-Song "Flowers In The Rain" in der Version von Nancy Sinatra, der von ihr erstmals 1971 als Single veröffentlicht wurde.

Der Ton dieser Compilation wurde von den analogen Originalbändern von dem GRAMMY-nominierten Toningenieur John Baldwin neu gemastert. Außerdem ist ein ausführliches Booklet enthalten, in dem es neue Interviews mit Nancy und Don Randi (The Wrecking Crew) plus nie zuvor gezeigte Fotos aus dem persönlichen Archiv von Nancy Sinatra gibt.

Bereits am 29. September 2023 erschien die Compilation als Digital Download und dort ist "Flowers In The Rain" ohne "Regen-Intro" zu finden (mit einer Laufzeit von 2:22 Min.).

## 22-Track Doppel-CD von Wizzard



Eine Doppel-CD mit 22 Songs der Wizzard-Singles ist am 1. Dezember 2023 vom Label Cherry Red Records erschienen.

Die Doppel-CD enthält die A- und B-Seiten der Singles. Außerdem sind auch die Songs der Roy Wood Wizzo Band "The Stroll", "Jubilee", "Waiting At This Door" und "Dancin' At The Rainbow's End" mit an Bord.

Im beiliegenden Booklet stehen ausführliche Linernotes von Phil Hendricks sowie Reproduktionen zahlreicher europäischer Single-Coverhüllen, Notenblätter usw.

Die Doppel-CD kann im Shop bei Cherry Red Records bestellt werden.

### Die komplette Trackliste:

Ball Park Incident // The Carlsberg Special (Piano's Demolished Phone 021 373 4472) // See My Baby Jive // Bend Over Beethoven // Angel Fingers (A Teen Ballad) // You Got The Jump On Me // I Wish It Could Be Christmas Everyday // Rob Roy's Nightmare (A Bit More H.A.) // Rock N' Roll Winter (Loony's Tune) // Dream Of Unwin // This Is The Story Of My Love (Baby) // Nixture // Are You Ready To Rock // Marathon Man // Rattlesnake Roll // Can't Help My Feelings // Indiana Rainbow // The Thing Is This (This Is The Thing) // The Stroll // Jubilee // Dancin' At The Rainbow's End // Waiting At This Door

## Wir sehen uns in der Hölle



Joanna Bates, die Ehefrau von Phil Bates (ELO Part Two), hat am 3. Oktober 2023 ihr eigenes Label Rosariamusic zusammen mit dem Internetauftritt des Labels gestartet. Auf der Internetseite wurde der Song "See You In Hell" von Joanna Bates feat. Shelly Harland zum Download bereitgestellt. Bei dem Song hat Phil das Gitarrensolo gespielt. Komponiert wurde der Song von Joanna selbst. "See You In Hell" ist eine Rockballade im klassischen, altbewährten Stil, aber mit einer zeitgemäßen Produktion - und einem großartigen Gitarrensolo von Phil Bates.

Nach Aussage von Phil wird das Label Rosariamusic in Zukunft auch seine Lieder veröffentlichen. Es könnte zu einer Veröffentlichung einer EP und sogar einem kompletten Album kommen. Das Spannende ist, dass regelmäßig neue Songs von Joanna und Phil Bates auf dieser Plattform veröffentlicht werden.

Ein Lied namens "Under Your Spell", das Phil mit Jo geschrieben hat, wird um den 31. Oktober 2023 herum auch über Rosariamusic veröffentlicht.

Geplant ist von Phil eine überarbeitete Version seines Songs "Port In A Storm" von seinem 1996er Solo-Album "Naked".

Alle Tracks, die auf dieser Plattform zum Download zur Verfügung gestellt werden, wurden während des Lockdowns aufgenommen.

Rosariamusic wurde nach den Töchtern von Phil und Joanna benannt.

## Quill zollen Brum Beat Tribut



Das gerade erschienene Album "Midland Beat" der Formation Quill besteht aus 10 Coverversionen von Künstlern verschiedener Jahrgänge, die die 1960er bis 1990er Jahre umfassen und verschiedene Stile repräsentieren sowie einem Titel von Quill's Album "Riding Rainbows" aus dem Jahr 2021. Unter den Coverversionen befinden sich auch die Songs "Blackberry Way" von The Move und "Telephone Line" vom Electric Light Orchestra.

Somit sitzt Bev Bevan, der auch Mitglied von The Move und dem Electric Light Orchestra war, wieder am Schlagzeug - diesmal eben bei den Versionen von Quill.

Auch der Song "Changes" der Birminghamer Band Black Sabbath wurde von Quill gecovered. Bei Black Sabbath war Bev kurzzeitig Mitglied, allerdings nicht bei dem Song "Changes", der im Original 1972 erschien.

Die komplette Trackliste:

Ordinary World (Duran Duran) // Go Now (Moody Blues) // How Does It Feel (Slade) // Songbird (Fleetwood Mac) // Telephone Line (ELO) (Live) // Blackberry Way (The Move) // Can't Find My Way Home (Steve Winwood) // Changes (Black Sabbath) // The Day We Caught The Train (Ocean Colour Scene) // Say It Ain't So (Murray Head) // Winter Rain (Quill) (Bonus Track)

## Ozzy Osbourne mit Louis Clark-Unterstützung



Am 17. November 2023 erschien von Ozzy Osbourne das 1983er Album "Bark At The Moon" als 40-jährige Jubiläumsausgabe, auf dem Louis Clark (Electric Light Orchestra) bei den Songs "So Tired" und "Waiting For Darkness" für die Streicher-Arrangements verantwortlich war.

Das Album erschien als 40th Anniversary Edition in zwei verschiedenen Vinyl LP-Versionen: als Black Vinyl, die am 17. November 2023 veröffentlicht wurde und zum Record Store Day (oder auch Black Friday) am 24. November 2023 als Limited Translucent Cobalt Blue Vinyl Edition angeboten wurde.

Die Erstveröffentlichung von "Bark At The Moon", Ozzy's drittem Studio-Album, war am 10. Dezember 1983.

## Shazam als bearbeitete Version auf Vinyl erschienen



Shazam als bearbeitete Version im November 2023 auf Vinyl

Von Cherry Red Records erschien das Album "Shazam" von The Move als Remastered Vinyl Edition am 24. November 2023.

"Shazam" war das zweite Studioalbum von The Move in der Formation Roy Wood, Bev Bevan, Carl Wayne, Rick Price und erschien im Jahr 1970.

Diese Vinyl LP-Ausgabe von "Shazam" wurde in den Abbey Road Studios neu geschnitten und gemischt und erhält ein restauriertes Original-LP Artwork. Die Lautstärke der LP ist zwar um einiges leiser als die Lautstärke der Original LP aus dem Jahr 1970, aber dafür ist die Qualität sehr gut und ohne Knack- und Knistergeräusche.



Die Trackliste der LP:

Seite 1: Hello Susie // Beautiful Daughter // Cherry Blossom Clinic Revisited

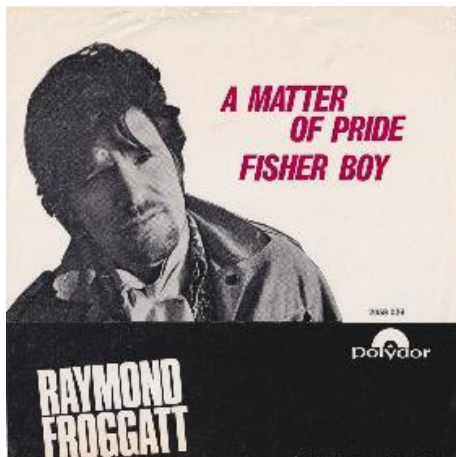
Seite 2: Fields Of People // Don't Make My Baby Blue // The Last Thing On My Mind



# Songwriter Raymond Froggatt ganz leise gestorben



Am 23. Juli 2023 starb **Raymond Froggatt** im **Royal Shrewsbury Hospital** im Alter von 81 Jahren. Er wurde in **Bordesley Green, Birmingham** am 13. November 1941 geboren. In **Deutschland** war der Sänger bei der breiten Masse nicht so bekannt.

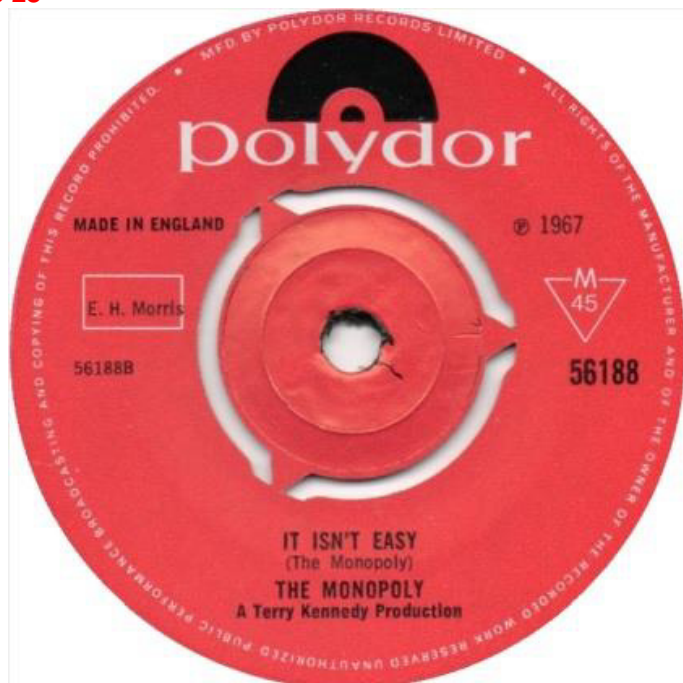


## Raymond und der Beat-Club:

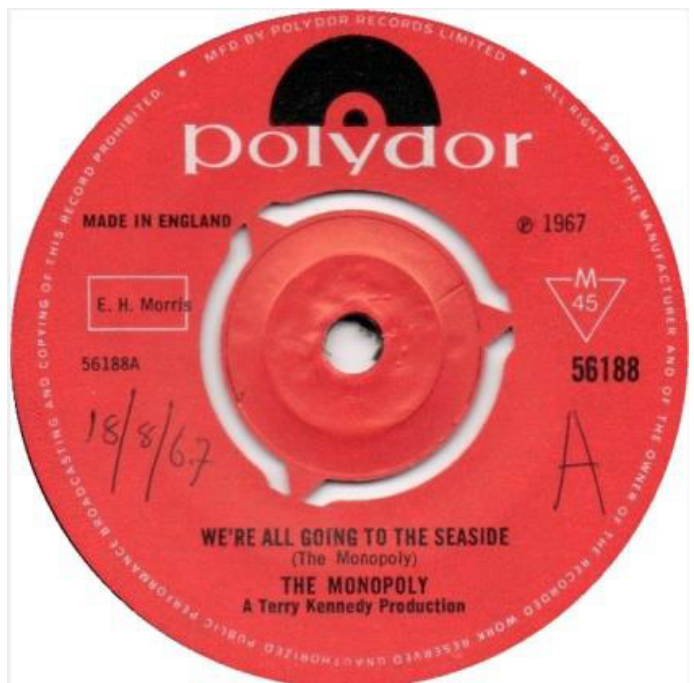
Dass es doch einige Musikliebhaber gibt, die seine Musik kennen und lieben, liegt wohl daran, dass **Raymond Froggatt** mit seiner Band im legendären **Radio Bremen Beat-Club** zu sehen war. Am 13. Juli 1968 in Folge 33 war die Band mit ihrem größten Hit "**Callow-La-Vita**" zu sehen, am 25. Januar 1969 in Folge 39 sah man sie nochmals, diesmal mit dem Song "**Roly**".

Und was hat das alles mit **Jeff Lynne** und dem **Electric Light Orchestra** zu tun? Unter den Mitgliedern der **Raymond Froggatt Band** war der unscheinbare Musiker **Louis Clark**, der als Bassist bei dieser Band tätig war. Zudem hat **Lou** einige Stücke des Albums "**The Voice And Writing Of Raymond Froggatt**" arrangiert. **Lou** war bei den **Electric Light Orchestra**-Alben **Eldorado** (1974), **Face The Music** (1975), **A New World Record** (1976), **Out Of The Blue** (1977), **Discovery** (1979), **Xanadu** (1980) und **Secret Messages** (1983) für den orchestralen Sound verantwortlich.

Ich selbst habe mir Folge um Folge der **Beat-Club**-Sendungen mit Begeisterung angesehen - auch die Folgen mit **Raymond Froggatt**, wobei mir die Songs "**Callow-La-Vita**" und "**Roly**" nie wieder aus dem Sinn kamen. Erst sehr viel später, als **Louis Clark** beim **Electric Light Orchestra** mitmischte, wurde mir bewusst, dass **Lou** seine musikalischen Anfänge bei der **Raymond Froggatt Band** bzw. bei **The Monopoly** hatte.



*The Momopoly - It Isn't Easy (1967)*



*The Monopony - We're All Going To The Seaside (1967)*

### Die Singles mit Louis Clark aus den Jahren 1968 / 1969 / 1970:

"Anything You Want" / "Ring Ting A Ling" (Polydor 59276) // "Callow La Vita" / "Lost Autumn" (Polydor 59 202) // "The Red Balloon" / "Lost Autumn" (Polydor 56284) // "Roly" / "Lonely Old World" (Polydor 59 250) // "Roly" / "Rosalind" (Polydor 56294) // "Just A Little Bit Of Love" / "ABC Goldfish" (Polydor 56274) // "Movin' Down South" / "It's Only Me" (Polydor 59 312) // "Hasn't The Lord Blessed You" / "Lazy Jack" (Polydor 56358). Einige Songs sind dabei nur als Singles, aber nicht auf den Alben erschienen.

Außerdem erschien 1970 die Single "A Matter Of Pride" / "Fisher Boy" (Polydor 2058 028), die **Louis Clark** als Arrangeur und Dirigent ausweisen.



*Raymond Froggatt - A Matter Of Pride (1970)*



*Raymond Froggatt - Fisher Boy (1970)*

### Alles auf Anfang:

Anfangen hat alles nach Schaltung einer Werbeanzeige für Musiker in der **Birmingham Evening Post**, bei der **Raymond** Musiker für sein Projekt suchte. Über diese Annonce lernte er den jungen Gitarristen **Hartley "H." Cain** kennen sowie auch den Bassisten **Louis Clark** und Schlagzeuger **Len Ablethorpe**. Sie gründeten 1964 die Band **The Buccaneers**, später **The Monopony** und schließlich die **Raymond Froggatt Band**. In der Formation **The Monopony** begannen sie, im **Birminghamer Clubzirkus** aufzutreten, wo sie eine treue Anhängerschaft hatten und zu Stammgästen wurden. Sie tourten durch **England** und **Frankreich**, bevor sie 1967 von **Polydor Records** unter Vertrag genommen wurden. Zu dieser Zeit entstanden die Songs "House Of Lords", "Magic Carpet", "We're All Going To The Seaside" und "It Isn't Easy", die als Singles auf **Polydor** erschienen.



### Den richtigen Sound finden:

In der Flut von progressiven Sounds und Pop-Experimenten war es schwierig, eine eingängige Melodie in den Songs zu schaffen. Da die Finger von immer mehr Gitarristen immer schneller über die Griffbretter flogen und immer mehr Musiker versuchten, sich von formalen Beschränkungen zu lösen, war es wirklich erfrischend, einen eingängigen Song mit einer angenehmen Begleitung zu erschaffen - so, wie die amerikanische Country-Musik zu jener Zeit ihre Songs darboten. Mit dieser herangehensweise punktete **Raymond Froggatt** mit seinen Produktionen. Aber **Raymond** experimentierte auch auf seine eigene Art - mit einem vollen Orchester.

Die **Raymond Froggatt Band** begann in **Birmingham** und zog später nach **London**, wo sie in Lokalen wie dem **Speakeasy** und den üblichen Folk-Clubs auftrat. **Raymond** genoss diese Zeit, hatte aber das Gefühl, dass ihre Situation ins Nichts führte. *"Wir befanden uns in einer Sackgasse, wir spielten Elektro-Folk wie viele andere Leute auch. Wir beschlossen, auszubrechen und etwas eigenes zu kreieren."*

So entstanden ihre ersten Songs mit eingängigen Melodien, die sie für die beiden Singles **"House Of Lords" / "Magic Carpet"** (Polydor 56164) und **"We're All Going To The Seaside" / "It Isn't Easy"** (Polydor 56188) unter ihrem Bandnamen **The Monopoly** verwendeten. 1968, mit dem geänderten Bandnamen zu **Raymond Froggatt**, machten sie im gleichen Stil weiter und veröffentlichten das Album **"The Voice And Writing Of Raymond Froggatt"**.



Raymond Froggatt - Roly (1968)



Raymond Froggatt - Rosalind (1968)

### The Voice And Writing Of Raymond Froggatt:

Das Album erschien 1968 mit den Tracks "Always Goodbye" // "Corrina" // "Callow-La-Vita (The Red Balloon)" // "Lonely Old World" // "ABC Goldfish" // "Sonnet By Hartley Cain" // "Something's Goin' On" // "The Old Accordion" // "Froggatt Went A Courtin'" // "Jeannie With The Light Brown Hair (A Tribute To Stephen Foster)" // "We're All Going To The Seaside" // "Roly". Die Singleauskopplung **"Callow-La-Vita"** erschien ebenfalls 1968 und kam in die englischen, deutschen, dänischen, niederländischen und belgischen Charts.

In den 1970er Jahren wurde die Band von **Don Arden** geleitet, der hoffte, in der Musikszene der **Vereinigten Staaten** Fuß zu fassen, doch diese Erfahrung führte zum Zusammenbruch der Band. 1972 kam das **Raymond Froggatt**-Album **"Bleach"** (Bell Records - BELLS 207), bei dem **Lou Clark** schon nicht mehr an der Bassgitarre dabei war und durch **Mick Hincks** ersetzt wurde.

Ende der 1970er Jahre nahm **Raymond Froggatt** das Album **"Southern Fried Frog" ("Conversations")** für **Don Arden** auf dem **Jet**-Label auf und wurde schließlich mangels Erfolgs aus seinem Vertrag entlassen.

1984 kam das Album **"Why"** (Happy Face MMLP 1032), das letzte erwähnenswerte Werk von **Raymond Froggatt**, heraus, das aber sehr stark vom ursprünglichen Sound von **"The Voice And Writing Of Raymond Froggatt"** abdriftete und sich komplett im Country- und Western-Genre befand.

### Die "Non-Album-Tracks":

Erst 2004 kamen einige "Non-Album-Tracks" auf dem Remastered Digipak **"The Voice And Writing Of Raymond Froggatt"** von **Repertoire Records** mit der Katalognummer REPUK 1023 heraus. Darauf als Bonus Tracks: "Just A Little Bit Of Love" // "Time Goes By" // "Movin' Down South" // "It's Only Me" // "Lazy Jack" // "Hasn't The Lord Blessed You" // "Just A Little Bit Of Love" // "Anything You Want" // "Ring Ting A Ling" // "Lost Autumn".

Leider fehlten die Songs **"A Matter Of Pride" / "Fisher Boy"**, **"Rosalind"** (**"Rosalyn"**), **"Don't Let Me Cry Again"** und **"Jetting"**.



Raymond Froggatt - Rosalyn (1968)

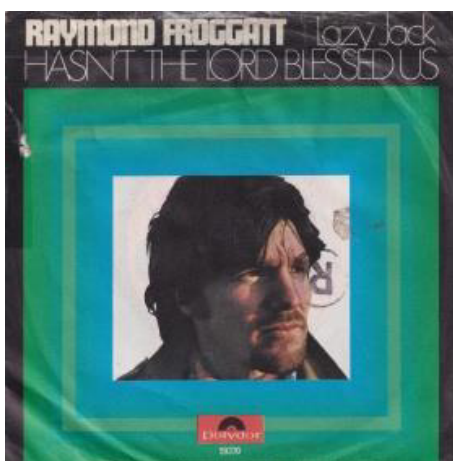
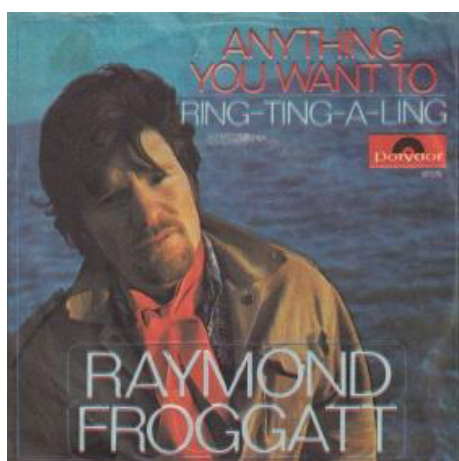


Raymond Froggatt - Don't Let Me Cry Again (1986)

#### Das leise Ende:

In den 1990ern bis 2000ern gab es weitere Album-Veröffentlichungen, die auf seinem eigenen Label **Red Balloon Merchandise** nur noch auf CD's gepresst wurden. Es folgte seine Autobiografie "**Raymond Who?**", die heutzutage schwer zu bekommen ist. **Raymond** begann, als Vorgruppe durch die USA zu touren und ließ sich von der Feindseligkeit des Publikums nicht aufhalten. Irgendwann zahlte sich seine Beharrlichkeit aber aus und er wurde von den Fans endlich freundlicher aufgenommen. Schließlich wurde er zu einer sehr beliebten Figur in der internationalen Country-Musikszene und schrieb weiterhin eigene Lieder.

**Raymond Froggatt** stand darüber hinaus auch weiterhin bei verschiedenen Veranstaltungen auf der Bühne, so zum Beispiel am 28. April 2011 in **Gatecrasher, Birmingham** bei einem Konzert mit **Bev Bevan, Jasper Carrott, Neil Lockwood, Hartley Cain, Danny King, Trevor Burton, Phil Tree** und **Tony Kelsey** oder auch im September 2011 zusammen mit **Hartley Cain, Bev Bevan, Trevor Burton, Tony Kelsey, Phil Tree** und **Tony Ariss**, leider nur noch mit mäßigem Erfolg.



#### Raymond würdigt Musiker aus seiner Heimatstadt:

In seinem Lied "**Birmingham Rain**" vom gleichnamigen Album aus dem Jahr 2011 würdigt er die in seiner Heimatstadt heimischen Künstler. Es werden unter anderem **Jeff Lynne, Bev Bevan, Roy Wood, Louis Clark, Trevor Burton, Ace Kefford, Carl Wayne, Steve Gibbons, Dave Morgan** und viele andere Musiker aus Birmingham genannt.

Live präsentierte **Raymond** den Song 2008 als **Raymond Froggatt and the Frog Band** in der **Birmingham Town Hall**. Unter den Musikern waren auch die Ex-**Wizzard**-Mitglieder **Bill Hunt** am Keyboard und **Charlie Grima** an den Percussions dabei.

#### Bev Bevan (The Move, ELO) über Raymond Froggatt:

*"Ich teilte in den sechziger Jahren mehrmals die Bühnen mit Raymond, als er die Raymond Froggatt Band hatte (mit Louis Clark, der Bass spielte). Die Bev Bevan Band hat während der 2000er Jahre viel mit Raymond an Shows wie Brum Rocks und Drum Rocks Live gearbeitet. Er war ein talentierter Mann und eine sanfte Seele. Ein großartiger Songwriter, Lyriker, Dichter und wahrer Wortschmied. Ich liebte seine Arbeit und seine Musik."*





*Callow-La-Vita / ABC Goldfish (1968)*



*Just A Little Bit Of Love / Lost Autumn (1968)*

### Mein persönliches Empfinden:

Für mich war die Musik des Albums "**The Voice And Writing Of Raymond Froggatt**" eine Bereicherung, wobei die nachfolgenden Alben bei mir kein großes Interesse weckten - auch bedingt dadurch, dass man in den 1960ern und 1970ern die LP's von solchen Künstlern nicht in den örtlichen Plattenläden finden konnte. **Raymond Froggatt** starb am 23. Juli 2023 ganz leise, ohne dass die Medienwelt großartig darüber berichtete. In **deutschen Musikmagazinen** und **Tageszeitungen** sowie den Medienabteilungen von **Radio** und **TV** wurde keine einzige Silbe zum Tod dieses hochtalentierten Musikers und Songwriters verschwendet - mit Ausnahme vom **Radio Bremen Beat-Club**, der am Sonntag, den 13. August 2023 in der Sendung auf **Bremen Eins** ein kurzes Statement zum Tod von **Raymond Froggatt** abgab und den Song "**Callow-La-Vita**" zum Abschluss der Sendung spielte.

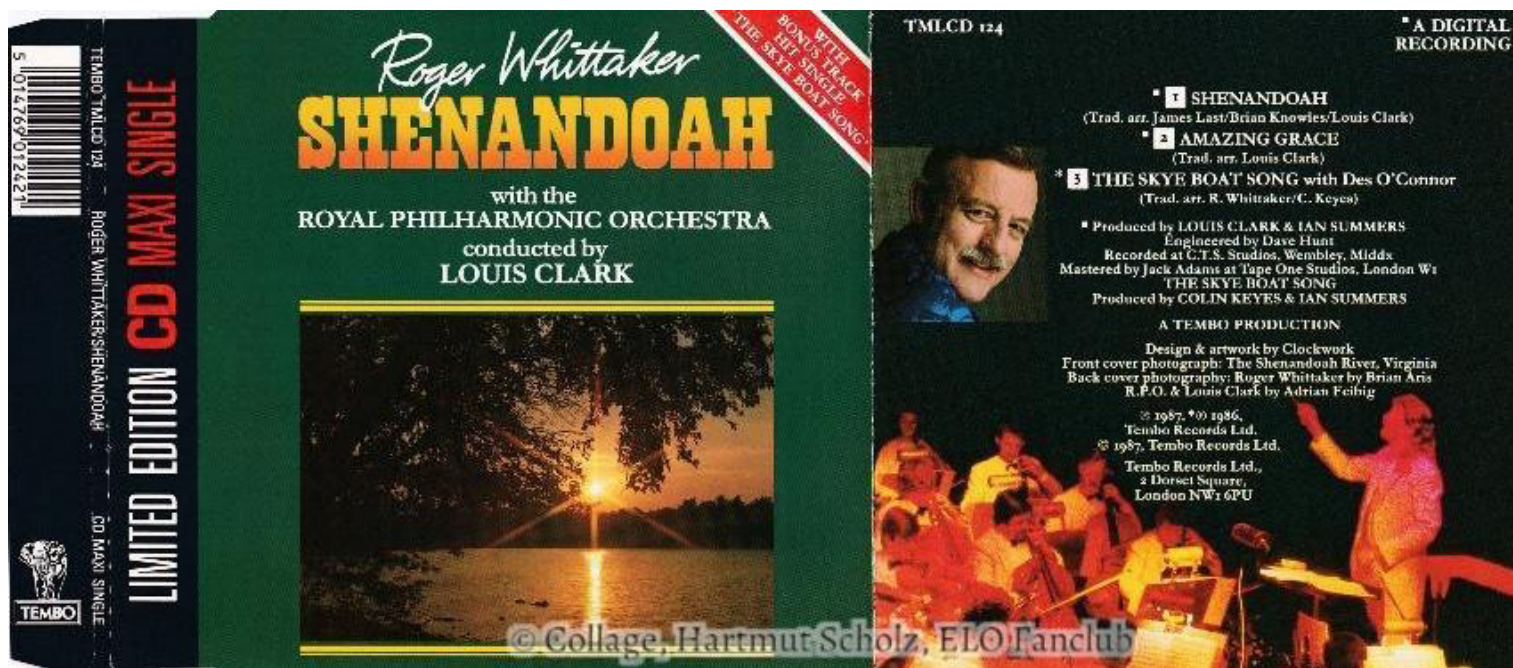
*"Unsere Helden von einst, scheint mir, sind sehr schnell vergessen"* (Hartmut Scholz)





## Musiker-Legende Roger Whittaker gestorben

Wie erst spät bekannt wurde, starb der gebürtige Brite Roger Whittaker bereits am 13. September 2023 im Alter von 87 Jahren im Kreise seiner Familie.



Im Jahr 1987 erschien von Roger die Single "Shenandoah" mit der B-Seite "Amazing Grace" nur in England, obwohl Roger seit Anfang der 1980er Jahre die meisten Alben in deutscher Sprache aufgenommen hat.

Nach Aussage von Roger wollte seine damalige Plattenfirma diesen Song nicht veröffentlichen, trotzdem erschien sie auf dem Label Tembo Records mit der Katalognummer Tembo TML 124 als 7 Inch Vinyl.

In Europa wurde sie als CD-Maxi Single mit einem weiteren Track ("The Skye Boat Song") ebenfalls von Tembo Records (Tembo TMLCD 124) veröffentlicht. Auf dem Album "His Finest Collection" aus dem Jahr 1987 sind die Songs "Shenandoah" und "Amazing Grace" auch zu finden.



Beide Songs wurden mit dem Royal Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Louis Clark (Electric Light Orchestra) eingespielt und von Louis Clark und Ian Summers produziert. Aufgenommen wurden sie in den C.T.S. Studios in Wembley.

"Shenandoah" wurde neben Louis Clark auch vom deutschen Bandleader James Last arrangiert.



## Die Band Rockets covert ELO-Song



Die Band Rockets hat am 6. Oktober 2023 ihr Album "Time Machine", auf dem ausschließlich Coverversionen zu finden sind, im Space-Sound veröffentlicht. Unter den 12 Tracks (CD und Digital Download) bzw. 10 Tracks (Vinyl LP) wurde sich auch an den Electric Light Orchestra-Song "Last Train To London" gewagt. Das Album kam zustande, als ihr Plattenmanager Roy Tarrant Mitte 2022 sagte: "Alle Big Bands haben ein Album mit Coverversionen gemacht ... warum nicht die Rockets?"

Frontmann Fabrice Quagliotti erklärte: "Die Idee gefiel mir sofort, ich habe sie als Herausforderung angenommen, denn Coversongs gehören zu den schwierigsten Musikprojekten, die es zu realisieren gilt, es ist sehr schwierig, die Seele der Lieder zu bewahren, sie aber auf eine ganz andere Art und Weise zu kleiden, es besteht die Gefahr, ein Werk zu 'verraten'. Darüber hinaus hatten wir beschlossen, in 'Time Machine' 'heilige' Rocksongs aufzunehmen, an die sich nur wenige wagen würden. Nachdem ich lange darüber nachgedacht hatte, welche Songs ich auswählen sollte, begann ich im Oktober 2022, mich in meinem Aufnahmestudio einzuschließen und an Songs zu arbeiten, die ich im Rockets-Stil covern wollte".

Die Coverversion von "Last Train To London" ist sehr gut gelungen und passt ausgesprochen gut in das Album-Konzept.

Die Geschichte der Rockets beginnt schon im Jahr 1972 in Paris (Frankreich), als sie unter dem Namen Crystal bekannt wurden. 1974 änderten sie ihren Namen in Rocket Men, die als fünf kahlköpfige Außerirdische mit grauen Augen, silberner Haut und Raumanzügen, die die Single "Rocket Man" aufnahmen, die von Claude Lemoine produziert wurde, der bis 1983 ihr Produzent war.

1975 änderten sie ihren Namen in Rockets und nahmen die Single "Future Woman" auf. 1976 erschien in Frankreich ihre erste LP mit dem Titel "Rockets" und die Gruppe startete eine Reihe Live-Shows mit Vocoder, Lasern, farbigen Lichtern, Rauch und einer Panzerfaust. Ihre darauffolgende LP "On The Road Again" (1978) wurde weltweit veröffentlicht.

Die Band besteht aus: Fabrice Pascal Quagliotti (Keyboard), Fabri Kiarelli (Gesang), Gianluca Martino (Gitarre), Rosaire Riccobono (Bass) und Eugenio Mori (Schlagzeug)

## Denny Laine singt "I Wish It Could Be Christmas Everyday"



Am 11. Oktober 2023 veröffentlichte der Musiker Denny Laine (Denny Laine And The Diplomats, Balls, Moody Blues, Ginger Baker's Air Force, Paul McCartney's Wings) eine Coverversion des Wizzard-Klassikers "I Wish It Could Be Christmas Everyday". Die aktuelle Veröffentlichung als Denny Laine & Laurence Juber ist eine überarbeitete Version des Songs von 1994.

Auf den Samplern "Metal Christmas" (1994), "Heavy Metal Christmas" (2010), "A Very Metal Xmas" (2011) und "Christmas With The Devil" (2012) ist der Song von Denny Laine in der Version von 1994 ebenfalls veröffentlicht worden.

Die Spielzeiten unterscheiden sich allerdings zwischen der 1994er Version und der aktuellen 2023er Version. So hat die 1994er Version eine Länge von 4:14 Min., die 2023er Version ist mit 3:59 Min. 15 Sekunden kürzer.

## "I Wish It Could Be Christmas Everyday" als Coverversion



Auf vielen digitalen Internet-Playlisten taucht auch in diesem Jahr das Album "Merry Christmas" von Jesse Porter Beat wieder auf. Zum ersten Mal wurde dieses Digital-Album 2004 veröffentlicht. Unter den 17 weihnachtlichen Songs befindet sich auch der Wizzard-Klassiker "I Wish It Could Be Christmas Everyday" als Coverversion.

### Die komplette Trackliste der Coversongs:

Merry Christmas Everyone // Driving Home For Christmas // Santa Baby // It's Beginning To Look A Lot Like Christmas // Christmas Time Again // I Wish It Could Be Christmas Everyday // Stop The Cavalry // In Dulci Jubilo // Merry Christmas Everybody // Cold Cold Christmas // Little Christmas Tree // Someday At Christmas // Little Bright Star // Another Rock And Roll Christmas // Christmas Time // Under The Christmas Tree // Happy Xmas (War Is Over)

## Musik-Tipps

**Nine Pound Hammer covern California Man**

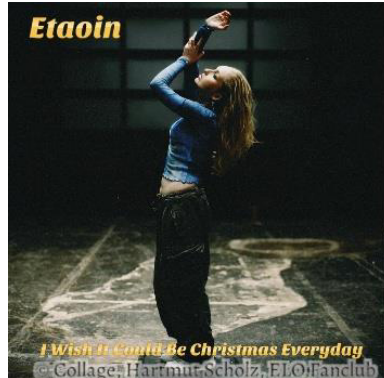
Das traditionelle Medium Radio verliert in Zeiten des digitalen Downloads immer mehr an Bedeutung. Die aus dem Bundesstaat Kentucky stammenden Cow Punks von Nine Pound Hammer widmen dem Medium Radio nun ein komplettes Album.

Die neue Platte mit dem Namen "Rock 'n' Roll Radio" ist mit einigen Coverversionen am 25. August 2023 erschienen. Auf diesem Album befindet sich auch der Song "California Man", der im Original von The Move stammt.

Natürlich gibt es dieses Album ebenfalls als digitale Version, aber man hat sich dazu entschlossen, das Album auch als CD-Version und als LP im farbigen Purple Vinyl zu veröffentlichen. Die CD-Version enthält mit "Run Fat Boy Run" noch einen Bonus Track.

Die komplette Trackliste:

Do You Remember Rock 'N' Roll Radio // Are You Ready // Heading Out To The Highway // Take A Long Line // 2000 Man // Gimme Shelter // Did You No Wrong // California Man // Down Down // Cover Of The Rolling Stone

**Etaoin covert Wizzard-Song**

Die irische Sängerin Etaoin hat den Wizzard-Klassiker "I Wish It Could Be Christmas Everyday" neu interpretiert. So ist der ursprüngliche Popsong der Gruppe Wizzard von Etaoin ins Balladenhafte gerutscht, aber trotzdem hörensenswert.

Diese Neuinterpretation erschien am 3. November 2023 und ist auf einigen Streamingdiensten zum Download verfügbar.

Etaoin ist zwischen London und Irland aufgewachsen und nahm bereits im Alter von 6 Jahren an Wettbewerben für traditionelle irische Musik teil. Mit 10 Jahren gewann sie die Erwachsenenkatgorie - in Tin Whistle, Gesang, Songwriting und Flöte und damit gewann schon als Kind alles, was es zu gewinnen gab.

In ihren Teenagerjahren vermischte sie ihr kulturelles Erbe mit dem, was der lokale Radiosender zu bieten hatte.

Dadurch war sie stets mit unglaublichen Song-Größen umgeben wie Tracy Chapman, ABBA und Dolly Parton.

In Etaoin's Brust schlagen mehrere musikalische Herzen und die kommen alle auf ihrer ersten EP "Bedroom Walls" zum Vorschein, die im April 2021 erscheinen ist.

**Swingversion von Wizzard-Song**

Carl Buckley hat vom Weihnachtsong "I Wish It Could Be Christmas Everyday" eine Swingversion eingespielt und diese am 9. November 2023 auf seinem YouTube-Kanal online gestellt.

Der Sänger, der sich auf die Crooner-Klassiker von gestern spezialisiert hat, spielt Lieder von Künstlern wie Frank Sinatra, Dean Martin, Bobby Darin und Tony Bennett. Seine Songs präsentiert er hauptsächlich auf Veranstaltungen, vorzugsweise auf Hochzeiten.

**Joe McElderry singt Roy Wood-Song**

Am 10. November 2023 sang Joe McElderry bei seiner Show "Joe's Festive Party" verschiedene Weihnachtslieder, darunter auch den Wizzard-Klassiker "I Wish It Could Be Christmas Everyday". Die Show fand in der O2 City Hall in Newcastle statt.

Der britische Popsänger Joe McElderry wurde in seinem Heimatland als Gewinner der 6. Staffel der Castingshow The X Factor bekannt.

**Iain Hornal bei Electric Umbrella**

Die Formation Electric Umbrella hat einen neuen Song mit dem Titel "Kindness Isn't Just For Christmas" aufgenommen, bei dem Iain Hornal (Jeff Lynne's ELO) Bassgitarre spielt.

Der Song wurde am 4. Dezember 2023 auf einigen Streamingportalen bereitgestellt.

Das Projekt Electric Umbrella macht erstaunliche, interaktive Live-Musikerlebnisse für lernbehinderte Menschen, die sie auf der Bühne vortragen.



## Bernie Marsden gestorben



Bernie Marsden, Gründungsmitglied und langjähriger Gitarrist von Whitesnake, verstarb am vergangenen Donnerstag (24. August 2023) im Alter von 72 Jahren. 1998 sang er die Jeff Lynne-Komposition "A Woman Like That" für die britische Filmkomödie "Still Crazy", die auf dem gleichnamigen Soundtrack erschienen ist.



Bernie war ein britischer Gitarrist, Sänger und Songwriter. Er wurde am 7. Mai 1951 in Buckinghamshire, England, geboren und war vor allem als Gründungsmitglied der Rockband Whitesnake bekannt. Mit der Band feierte er in den 1970er und 1980er Jahren große Erfolge und war maßgeblich an Hits wie "Here I Go Again" und "Fool For Your Loving" beteiligt.

Neben seiner Arbeit mit Whitesnake hat Bernie auch mit anderen bekannten Musikern wie David Coverdale, Ian Paice und Jon Lord zusammengearbeitet und war außerdem für seinen bluesigen Gitarrenstil und sein Songwriting-Talent bekannt. Er war auch als Solokünstler aktiv und hat mehrere Alben veröffentlicht.

Der Film "Still Crazy" ist eine britische Filmkomödie aus dem Jahr 1998, die von Brian Gibson inszeniert wurde. Der Film handelt von der fiktiven Rockband "Strange Fruit", die in den 1970er Jahren große Erfolge feierte, sich jedoch nach einem turbulenten Auftritt aufgelöst hat. 20 Jahre später beschließt die Band, wieder zusammenzukommen und ein Comeback zu versuchen.

Der Film zeigt die Höhen und Tiefen der Bandmitglieder, ihre persönlichen Konflikte und ihre Bemühungen, wieder an alte Erfolge anzuknüpfen. "Still Crazy" ist eine humorvolle Hommage an die Rockmusik der 1970er Jahre und wurde von Kritikern und Zuschauern gleichermaßen positiv aufgenommen. Die Besetzung des Films umfasst bekannte Schauspieler wie Stephen Rea, Billy Connolly, Jimmy Nail und Timothy Spall.

Neben der Jeff Lynne-Komposition "A Woman Like That" mit Bernie Marsden als Interpret wurde auch "Dirty Town" (ebenfalls eine Komposition von Jeff) von der fiktiven Band Strange Fruit für den Film verwendet.

## Denny Laine gestorben



Denny Laine, geboren am 29. Oktober 1944 als Brian Frederick Hines, starb am 5. Dezember 2023 im Alter von 79 Jahren.

Der englische Musiker, Sänger und Songwriter war bekannt als Gründer zweier großer Rockbands: The Moody Blues, mit denen er von 1964 bis 1966 spielte und die vom Ex-Beatle Paul McCartney gegründete Formation The Wings, mit denen er von 1971 bis 1981 zusammen spielte. In die Rock & Roll Hall of Fame wurde Laine als Mitglied der Moody Blues im Jahr 2018 aufgenommen.

Im Alter von 12 Jahren hatte er die ersten Soloauftritte als Musiker noch unter seinem Geburtsnamen Brian Hines. Danach schloss sich Denny (Brian) der Band Johnny Dean And The Dominators an, die regelmäßig im The Mermaid Pub in der Stratford Road auftrat. Kontakt zu Bev Bevan, der später bei The Move am Schlagzeug saß und Jasper Carrott bekam er, als Bev und Jasper nach ihrem Schulabschluss als Verkäuferlehrlinge im Kaufhaus "The Beehive" in der Albert Street im Zentrum von Birmingham eine Ausbildung begannen. Denny suchte zu diesem Zeitpunkt nach einer kompetenten und engagierten Band als Begleitgruppe.

Bev Bevan sagte einmal über Denny: "Damals war Denny der ehrgeizigste Mensch, den ich je getroffen habe".

Brian Hines änderte seinen Namen in Denny Laine und die Musiker traten fortan als Denny Laine And The Diplomats auf.

Anfang 1964, als er nicht mit den Diplomats auftrat, probte Denny Laine in Birmingham mit einer neuen Blues-Besetzung namens The Soul Preachers - die bald zu den Moody Blues wurde - und im April desselben Jahres verließ er die Diplomats, um sich endgültig auf sein neues Projekt zu konzentrieren.

Im Dezember 1966, nachdem er auch die Moody Blues verlassen hatte, gründete Laine die Electric String Band. In dieser Band spielte er Gitarre und fungierte als Sänger. Trevor Burton (später bei The Move) war ebenfalls Mitglied der Band als Gitarrist.

Denny Laine und Trevor Burton schlossen sich von Februar 1969 bis zu ihrer Auflösung 1971 der Band Balls an. 1971 wurde die einzige Single "Fight For My Country" / "Janie Slow Down" veröffentlicht.

Beide Musiker nahmen sich allerdings zwischendurch auch die Zeit, im Jahr 1970 bei Ginger Baker's Air Force zu spielen.

1971 gründete Denny mit Paul McCartney und seiner Frau Linda die Band The Wings, bei der Denny 10 Jahre lang bis zur Auflösung 1981 blieb. Er spielte Lead- und Rhythmusgitarren, Lead- und Backing-Gesang, Keyboards und Bassgitarre und war außerdem Autor und Co-Autor einiger Songs der Gruppe. Er und die McCartneys bildeten den Kern der Band und wurden zweimal auf ein Trio reduziert: Die erfolgreichsten The Wings-Alben "Band On The Run" und "London Town" wurden von den Wings als Trio geschrieben und aufgenommen.



Während seiner Zeit bei den Wings veröffentlichte Denny auch 2 Soloalben: "Ahh...Laine" (1973), bei dem auch Trevor Burton mitwirkte und "Holly Days" (1976). Letzteres wurde auch vom The Wings-Kerntrio Denny Laine und den McCartneys aufgenommen.

Nachdem er die Wings verlassen hatte, unterschrieb Denny einen Plattenvertrag bei Scratch Records und veröffentlichte 1982 das Album "Everyone Can Fly". Er arbeitete auch an Paul McCartney's Solo-Alben "Tug Of War" und "Pipes Of Peace" mit und schrieb zusammen mit Paul McCartney den Song "Rainclouds" als B-Seite der Nr. 1-Single "Ebony And Ivory".

Denny Laine veröffentlichte in den 1980er Jahren weiterhin Soloalben wie "Hometown Girls", "Wings On My Feet", "Lonely Road" und "Master Suite". 1996 gab es 2 weitere Alben: "Reborn" und ein Album mit Überarbeitungen von The Wings-Songs mit dem Titel "Wings At The Sound of Denny Laine".



Von 1997 bis 2002 tourte er mit der Rock-Supergroup World Classic Rockers.

Im Jahr 2006 erschien eine DVD / CD-Box unter dem Titel "The Moody Blues - Their Full Story" mit einer Dokumentation über die Brumbeat-Szene der frühen musikalischen Jahre im englischen Birmingham. Die Doku zeigt die Anfänge der Moody Blues, die sich auf viele musikalische Bands Anfang der 1960er Jahre erstreckt, wie zum Beispiel "Johnny Dean And The Dominators", "El Riot And The Rebels", "The Rocking Tuxedo's" und "Denny Laine And The Diplomats". Bev Bevan spricht über seine Zeit bei Denny Laine And The Diplomats und das Miteinander unter den verschiedenen Bands aus Birmingham. Die Box beinhaltet auch eine Audio-CD mit teilweise unveröffentlichtem Material, wie zum Beispiel den Song "Forever And A Day" von "Denny Laine And The Diplomats" mit Bev Bevan am Schlagzeug (siehe News vom 29.09.2022).

Im Januar 2023 gab Denny Laine Tourdaten in den USA bekannt, darunter New York und Nashville, und sagte, er arbeite an neuem Material für ein Album.

Am 11. Oktober 2023 veröffentlichte er dann eine Coverversion des Wizzard-Klassikers "I Wish It Could Be Christmas Everyday". Diese Veröffentlichung als Denny Laine & Laurence Juber ist eine überarbeitete Version des Songs von 1994 (siehe News vom 14.10.2023).

Denny's Tod wurde am 5. Dezember 2023 durch seine Frau bekannt gegeben. "Ich war an seiner Seite und hielt seine Hand, als ich ihm seine Lieblingsweihnachtslieder vorspielte", sagte sie. Der Brite kämpfte zuvor gegen Lungenkrebs: "Er hat jeden Tag gekämpft. Er war so stark und tapfer, hat sich nie beschwert. Alles, was er wollte, war, zu Hause bei mir und seinem Kätzchen Charley zu sein und seine Gitarre zu spielen."

## TV Serien- und Film-Tipps

### Stubbe mit Night Calls



In Folge 8, "Stubbe taucht ab" der deutschen Krimireihe "Stubbe - Von Fall zu Fall" mit Wolfgang Stumph, Lutz Mackensy und Stephanie Stumph in den Hauptrollen, ist direkt nach dem Vorspann von 0:39 bis 2:32 Min. der Song "Night Calls" von Joe Cocker zu hören.

Komponiert und produziert wurde "Night Calls" von Jeff Lynne. Musiker bei diesem Song waren Jim Keltner (Schlagzeug), Mike Campbell (Gitarre), Cydney Davis (Backing Vocals) und Maxine Sharpe (ebenfalls Backing Vocals). Alle anderen Instrumente hat Jeff Lynne selbst gespielt. Erschienen ist der Song 1991 als Single und auf dem Joe Cocker-Album "Night Calls".

Die deutsche TV-Premiere dieser "Stubbe"-Folge war am 1. November 1997 im ZDF. Am 24. Februar 2023 wurde die Folge in die ZDF Mediathek gestellt und ist dort noch bis zum 23. Februar 2025 online anschaubar.

### Entführt - 14 Tage Überleben mit ELO



Am 6. März 1981 wurde der damals elfjährige Johannes Erlemann auf dem Heimweg in Köln entführt und in einem winzigen fensterlosen Verschlag angekettet und gefangen gehalten. Dieser Fall wurde jetzt von RTL Deutschland unter dem Titel "Entführt - 14 Tage Überleben" für das Fernsehen verfilmt.

In diesem 105-minütigen Spielfilm wird neben vielen anderen Songs von Boney M., John Lennon, Supertramp, Pink Floyd, Visage, Queen, Earth, Wind & Fire und Joe Jackson auch das Electric Light Orchestra mit "Mr. Blue Sky" gespielt. Von 42:29 bis 43:35 Min. ist der Song zu hören.

Der Cast des Films besteht aus Sonja Gerhardt, Cecilio Andresen, Torben Liebrecht, Jonas Nay, Klaus Steinbacher und Ronald Kukulies. Das Drehbuch wurde von Béatrice Huber geschrieben, Regie führte Marc Rothmund. Bei diesem Projekt stand Johannes Erlemann selbst beratend zur Seite. Schauspielerin Veronica Ferres konnte ihn vor vielen Jahren dafür gewinnen und zeichnet als Produzentin für Construction Filmproduktion GmbH verantwortlich.

Die Online-Premiere ist am 7. September 2023 auf RTL+ (ehemals TVNOW). Eine Woche später, am 14. September 2023, folgt die Free-TV-Erstaussstrahlung bei RTL um 20:15 Uhr. Im Anschluss daran ist um 22:30 Uhr ein "stern TV Spezial" zum Entführungsfall zu sehen. Zudem ist eine 4-teilige Dokumentations-Reihe ab dem 7. September 2023 auf RTL+ abrufbar, das Buch erscheint im März 2024.

### Welcome to Flatch



In Folge 25, "Flatch-elor Party" (Staffel 2, Folge 11) der US-amerikanischen Mockumentary-Serie "Welcome to Flatch" wurde mehrmals der Film "Xanadu" erwähnt.

Bei 7:40 Min.: "I've never even fired a gun, but we did have a laser disc player when I was a kid. I've seen 'Xanadu,' like, 100 times."

Bei 11:56 Min.: "I've never really been through a breakup. Nadine and I have been exclusive since, like, fourth grade. But I've seen 'Xanadu,' so I know loss."

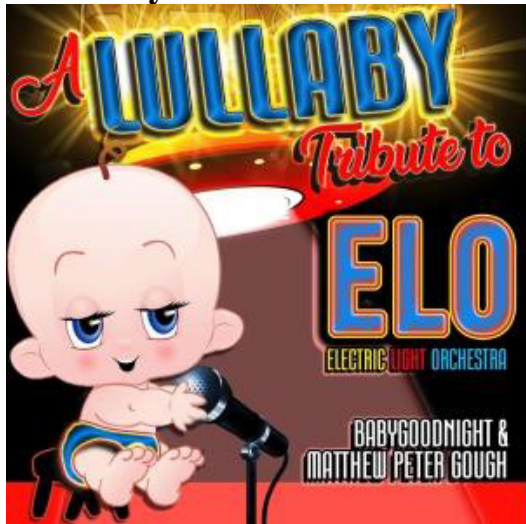
Bei 12:55 Min.: "Have you seen 'Xanadu'?"

Die TV-Premiere fand am 12. Januar 2023 in den USA auf FOX statt. In Deutschland wurde Staffel 1 auf dem Pay-TV-Sender Sky Comedy ausgestrahlt. Für Staffel 2 mit der "Xanadu"-Folge gibt es allerdings noch keinen deutschen Ausstrahlungstermin.

Mittlerweile wurde diese Folge am 11. Juli 2023 unter dem deutschen Folgentitel "Junggesellenabschied" auf dem Pay-TV-Sender Sky Comedy ausgestrahlt.



## A Lullaby Tribute To ELO



Für die nächste ELO-Generation hat Matthew Peter Gough Songs vom Electric Light Orchestra als sogenannte "Schlaflieder" oder auch "Wiegenlieder" eingespielt. Das Album mit dem Titel "A Lullaby Tribute To ELO" von BabyGoodnight & Matthew Peter Gough erschien am 3. November 2023 als Digital Version.

### Die komplette Trackliste:

All Over The World // Strange Magic // Can't Get It Out Of My Head // Telephone Line // Xanadu // Wild West Hero // Hold On Tight // Livin' Thing // Mr. Blue Sky

Die insgesamt 9 Songs von "A Lullaby Tribute To ELO" wurden auf verschiedenen Streaming-Portalen wie Spotify - Deezer - Amazon Music - Apple Music und auch YouTube veröffentlicht.

Matthew Peter Gough hatte bereits für das Album "Scattered Light - A Fan Tribute To Electric Light Orchestra", das am 10. August 2010 erschienen ist, den Song "Showdown" beigesteuert.

## Free Fallin'-Sample auf rotem Vinyl



Die Neuauflage des Original-Soundtracks "Judgment Night" ist exklusiv für den Record Store Day am 24. November 2023, dem Black Friday, als LP-Album im roten Vinyl erschienen.

"Judgment Night" ist ein Soundtrack-Album, das im Jahr 1993 veröffentlicht und speziell für den gleichnamigen Film produziert wurde. Der Soundtrack zeichnet sich durch eine einzigartige Mischung aus Rock und Hip Hop aus, da er Kollaborationen zwischen Rockbands und Hip Hop-

Künstlern enthält. Einige der bekanntesten Tracks auf dem Album sind "Just Another Victim" von Helmet & House Of Pain, "Fallin'" von De La Soul & Teenage Fanclub sowie "Another Body Murdered" von Faith No More & Boo-Yaa

T.R.I.B.E. Der Soundtrack erhielt positive Kritiken und wurde zu einem beliebten Album in den 1990er Jahren.

Der Song "Fallin'" von De La Soul & Teenage Fanclub basiert auf entspannten Gitarren, einem Tom Petty-Sample und De La Soul's charakteristischen, unbeschwerten Reimen. Der Originalsong "Free Fallin'", der hier gesampelt wurde, wurde von Jeff Lynne und Tom Petty geschrieben und erschien auf Tom Petty's Soloalbum "Full Moon Fever" im Jahr 1989.

## Eine neue Version entsteht



Obwohl "I Wish It Could Be Christmas Everyday" eines der bekanntesten festlichen Lieder ist, erreichte es noch nie den 1. Platz in den Charts und kletterte nie über Platz 4 hinaus.

Der Rock Choir möchte das ändern und den Song in diesem Jahr wieder in die Charts bringen, indem sie im Jahr seines 50-jährigen Jubiläums eine neue Version des Titels veröffentlicht. Der Song soll ab dem 1. Dezember 2023 zum Download bereit stehen.

Hauptsängerin ist Chorgründerin Caroline Redman Lusher. Weiter gehören zu dieser Gruppe Clare Galway, Sophie Giraudeau und Rachel Coulter, die die Rockchöre Ballymena, Antrim und Jordanstown leitet.

Roy Wood, Mitbegründer von Wizzard und dem Electric Light Orchestra, sagte, er freue sich, seine Unterstützung geben zu können. Er fügte hinzu: "Es ist der 50. Jahrestag von 'I Wish It Could Be Christmas Everyday' und der Song ist bis heute zeitlos ... Es ist toll, wenn andere Künstler deine Songs veröffentlichen wollen. Als Caroline Anfang des Jahres zu mir kam und um meine Genehmigung bat, habe ich ihr sofort den Daumen nach oben gegeben. Ich freue mich, dass der gesamte Erlös für wohltätige Zwecke gespendet wird ... Ich weiß, dass der Rock Choir im Laufe der Jahre Millionen für wohltätige Zwecke gesammelt hat, und ich hoffe, dass der Weihnachtsaufruf der Cash for Kids Mission von dieser Veröffentlichung profitieren wird."

Jeder Cent aus den Downloads des Songs geht an die Wohltätigkeitsorganisation.

Der Chor bietet allen Altersgruppen ein alternatives Erlebnis zu traditionellen Chören und führt die Mitglieder an Pop-, Rock- und zeitgenössische Chartsongs heran.

## Musik-Tipps

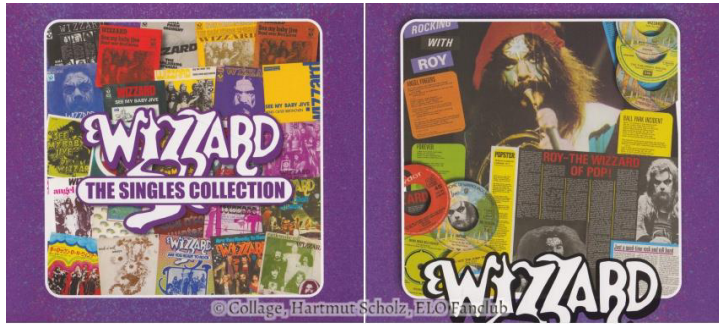
## "I Wish It Could Be Christmas Everyday" vom Rock Choir erschienen



Sehr schön ist sie geworden, die neue Version vom Weihnachtsklassiker "I Wish It Could Be Christmas Everyday" - allerdings nicht von Roy Wood selbst, sondern vom Rock Choir feat. The Rock Choir Vocal Group & Caroline Redman Lusher. Der Song ist seit Freitag, dem 1. Dezember 2023 als Digital Download verfügbar. Der Erlös vom Download geht an eine Wohltätigkeitsorganisation.

Zum Erscheinungstermin des Songs wurde am heutigen Vormittag auch ein Videoclip auf dem eigenen Rock Choir YouTube-Kanal veröffentlicht.

## The Singles Collection von Wizzard erschienen



Passend zum 50-jährigen Jubiläum von Wizzard's "I Wish It Could Be Christmas Everyday" ist jetzt die 22-Track Doppel-CD "Wizzard - The Singles Collection" erschienen.

Im Digipack befindet sich ein 20-seitiges Booklet mit Informationen über die einzelnen 7 Inch-Singles, geschrieben von Phil Hendriks im Dezember 2022. Bei den dazugehörigen Coverabbildungen hat man sich nicht nur auf die UK-Cover (3 Cover) bezogen, sondern auch auf andere Länder wie zum Beispiel Deutschland (3 Cover) sowie Jugoslawien, Italien, Belgien, Niederlande und Frankreich (jeweils 1 Cover).

Bei den Infos zu der Single "Dancin' At The Rainbow's End" / "Waiting At This Door" hat sich allerdings ein kleiner Schreibfehler eingeschlichen - "Waiting At The Door" anstatt "Waiting At This Door".

### Die komplette Trackliste:

Ball Park Incident // The Carlsberg Special (Piano's Demolished Phone 021 373 4472) // See My Baby Jive // Bend Over Beethoven // Angel Fingers (A Teen Ballad) // You Got The Jump On Me // I Wish It Could Be Christmas Everyday // Rob Roy's Nightmare (A Bit More H.A.) // Rock N' Roll Winter (Loony's Tune) // Dream Of Unwin // This Is The Story Of My Love (Baby) // Nixture // Are You Ready To

Rock // Marathon Man // Rattlesnake Roll // Can't Help My Feelings // Indiana Rainbow // The Thing Is This (This Is The Thing) // The Stroll // Jubilee // Dancin' At The Rainbow's End // Waiting At This Door

## Last Minute Customers covern

### Mr. Blue Sky

Last Minute Customers ist eine Band aus dem spanischen Cuenca, die 2016 mit der Idee gegründet wurde, Originalkompositionen und Arrangements aus den Hits des 20. und 21. Jahrhunderts aufzufrischen. Die Gruppe ist dafür bekannt, eine Vielzahl von Songs an verschiedene Musikstile wie Jazz und Swing anzupassen.

Ihre erste Single, die Electric Light Orchestra-Coverversion "Mr. Blue Sky", wurde am 30. November 2023 veröffentlicht.

Die Gruppe besteht aus 5 Mitgliedern: Gina Briceño am Gesang, Pedro Notario und Hugo Dolz an den Gitarren, Ángel Saiz am Bass und Manuel Molina am Schlagzeug. Alle Mitglieder haben unterschiedliche musikalische Hintergründe und vereinen die Leidenschaft für angelsächsischen Rock, ein Musikstil, der in Cuenca ungewöhnlich ist.

## Punkrock-Band covert Wizzard-Song



Die US-amerikanische Punkrock-Coverband mit dem außergewöhnlichen Namen Me First And The Gimme Gimmes spielt auf ihrer aktuellen Tour als Zugabe den Roy Wood / Wizzard-Klassiker "I Wish It Could Be Christmas Everyday".

Die Punkrock-Coverband wurde 1995 gegründet und ist bekannt dafür, Musik von klassischen Pop-Bands zu covern und in eine Punkrock-Version umzuwandeln. Die bevorzugte Ära der Lieder ist Musik der 1960er- und 1970er-Jahre.

Da alle Mitglieder auch in anderen bekannten Punk- und Rockbands aktiv sind, bezeichnet man "Me First And The Gimme Gimmes" als Supergroup. Live-Auftritte in Originalbesetzung gibt es durch die Aktivität in anderen Bands zwar selten, allerdings springen meistens Mitglieder weiterer bekannter Bands für einzelne Mitglieder ein. So wird Fat Mike beispielsweise seit 2014 regelmäßig von Jay Bentley, Bassist bei Bad Religion, oder C. J. Ramone von den Ramones vertreten.

### Die aktuelle Besetzung der Formation:

Gesang: Spike Slawson (von Swingin' Utters) // Gitarre, Gesang: Joey Cape (von Lagwagon) // Gitarre: Chris Shiflett (von Foo Fighters) // Bass: Fat Mike (von NOFX) // Schlagzeug: Dave Raun (von Lagwagon)



## Juliana Hatfield Sings ELO jetzt verfügbar



"Juliana Hatfield Sings ELO" ist das 20. Studioalbum der US-amerikanischen Alternative-Rock-Künstlerin Juliana Hatfield, das am 17. November 2023 über American Laundromat Records veröffentlicht wurde. Es ist das 3. Coveralbum nach "Juliana Hatfield Sings Olivia Newton-John" und "Juliana Hatfield Sings The Police".

"Juliana Hatfield Sings ELO" bekam bei den Kritikern überwiegend positive Rezensionen bei einer Durchschnittspunktzahl von 78 aus 100.

Beim ersten Anhören der 10 Songs fiel auf, dass bei Track 6 "Telephone Line" bei ca. 23 Sekunden ein kurzer Aussetzer zu hören ist. Nach Rücksprache mit dem Label ist dies kein Fehler, sondern beabsichtigt. American Laundromat Records dazu: "Ja, so wurde das Lied aufgenommen. Es handelt sich nicht um einen Fehler".

Die komplette Trackliste des Albums:

Sweet Is The Night // Can't Get It Out Of My Head // Showdown // Strange Magic // Don't Bring Me Down // Telephone Line // Secret Messages // Bluebird Is Dead // From The End Of The World // Ordinary Dream

Produziert wurde das Album von Juliana Hatfield selbst, gemischt wurde es von Pat DiCenso. Die mitwirkenden Musiker sind: Juliana Hatfield (Gitarre, Gesang, Keyboards und Percussion), Ed Valauskas (Bassgitarre), Chris Anzalone (Schlagzeug).

Das Schlagzeug bei "Sweet Is The Night" wurde von Jed Davis übernommen und das zusätzliche Schlagzeug bei "Don't Bring Me Down" von Juliana gespielt.

Es gibt 2 Songs, die nicht auf dem Album vertreten sind: "I'm Alive" und "When I Was A Boy", die es auf einer Extra 7 Inch Vinyl Single gibt. Ordern kann man sie in den Farben Black Vinyl und Red Vinyl bei American Laundromat Records.

## Eniac mit neuem ELO-Remix



Nach über einem Jahr Pause gibt es von Eniac alias Robert Borrmann wieder einen neuen remixten ELO-Song.

Es handelt sich dabei um "Second Time Around" vom Electric Light Orchestra im Eniac Remix. Der Original-Song befindet sich auf der 2001 Edition des "Discovery"-Albums als "Home Demo"-Version.

Auf dem YouTube-Kanal von Eniac wurde der Remix als Lyric Video im weihnachtlichen Gewand veröffentlicht.

## Neue Weihnachts-Coverversion vom Wizzard-Klassiker



Creator Universe sind 30 britische TikTok-Stars, die sich zusammengeschlossen haben, um zugunsten der Wohltätigkeitsorganisation The Trussell Trust mit der Wizzard-Coverversion "I Wish It Could Be Christmas Everyday" zum diesjährigen Weihnachtsfest in den Charts die Nummer 1 zu werden.

Die Charity-Single wurde am 15. Dezember 2023 veröffentlicht - zeitgleich mit dem Beginn des größten britischen Christmas-Chartrennens des Jahres. Neben der Download-Version gibt es auf YouTube auch ein Musikvideo zum Song.

Produziert wurde der Song von Jamie Sellers, die Aufnahmen fanden in den legendären Abbey Road Studios in London statt.

Zu den Schöpfern von Creator Universe gehören Jess und Norma, The Famileigh, Amy-Jo Simpson, Yorkshire Peach, Rosie McClelland, The Nursey Nurse, Llewellyn-Harris, Lucy Edwards, Rossi D Woods, Phil Carr und Richard Franks, Clara Batten, Lee Chapman alias Peter Poppleton, Joshua Morris, OSHU, Ann Russell, Aman Sanghera, John Reynolds, Alex Dodman, Jamie Raines, Shaaba Lotun-Raines, Tommy Moore, Rob Colfer, Pia Blossom, Gavin Wren, Lafay Williams, Jess Asquith, Jake Scott, Choto Social und Liam Dixon.

Das Kollektiv aus Social Media-Machern wurde von den offiziellen UK Charts als Hauptanwärter im Weihnachtsrennen um Platz 1 bekannt gegeben. In die UK Update Charts (18. bis 24. Dezember 2023) stieg der Song bereits auf Platz 27 ein.

## VetsAid 2023 mit Jeff Lynne's ELO

Bei der Benefizveranstaltung VetsAid 2023, die am Sonntag, den 12. November 2023 um 17 Uhr im North Island Credit Union Amphitheatre in San Diego, Kalifornien stattfindet, ist Jeff Lynne's ELO Live zu sehen. Daneben wird Gastgeber Joe Walsh von The War On Drugs, The Flaming Lips, Lucius und Special Guest Stephen Stills begleitet. Alle Künstler werden bei dem Konzert mit kompletten Sets auftreten. Tickets sind ab kommenden Freitag, den 18. August 2023 erhältlich.

Joe Walsh engagiert sich seit Jahren für Veteranenangelegenheiten, unterstützt verschiedene Wohltätigkeitsorganisationen, besucht immer wieder das Walter Reed National Military Medical Center und bietet den verwundeten Veteranen dort kostenlosen Gitarrenunterricht an.

Aus diesem Grund gründete Joe 2017 VetsAid, eine nationale gemeinnützige Organisation und ein Benefiz-Musikfestival für Veteranen, um dringend benötigte Gelder zu sammeln, um Veteranengruppen im ganzen Land zu unterstützen, die ihrem Land gedient haben. In diesem Jahr findet die VetsAid bereits zum 7. Mal statt.

Wie jedes Jahr gehen alle Nettoerlöse des Konzerts direkt an die Veteranen-Wohltätigkeitsorganisationen, die im Rahmen eines gemeinsam mit dem Combined Arms Institute koordinierten Überprüfungsprozess ausgewählt wurden. Bisher hat VetsAid Zuschüsse in Höhe von 3.000.000 US-Dollar ausgezahlt. Im Jahr 2023 plant VetsAid, die gesammelten Gelder ausschließlich an Organisationen mit Sitz in Südkalifornien oder mit Niederlassungen vor Ort in Südkalifornien auszus zahlen.

Joe Walsh möchte diese Plattform nutzen, um Spenden zu sammeln und das Bewusstsein für die nach wie vor dringenden und erheblichen Bedürfnisse der zurückkehrenden Soldaten und ihrer Familien zu schärfen

## Indiana Jones-Werbung mit ELO



Im Rahmen einer Werbeaktion von Applebee's war es für Kinobesucher möglich, sich eine Kinofreikarte für den neuesten Indiana Jones-Film "Indiana Jones and the Dial of Destiny" ("Indiana Jones und das Rad des Schicksals") zu sichern. Für eine begrenzte Zeit konnten Gäste in Applebee's-Restaurants eine "kostenlose" Kinokarte erhalten, wenn sie ein Gericht für 35 US-Dollar bestellten - oder zwei "kostenlose" Kinokarten, wenn sie 70 US-Dollar oder mehr bei einer bestimmten Transaktion ausgaben. Egal, ob sie in einem Applebee's-Restaurant in den Vereinigten Staaten speisen wollten oder Applebee's To Go oder auch ein Menü bei einem Lieferservice bestellten.

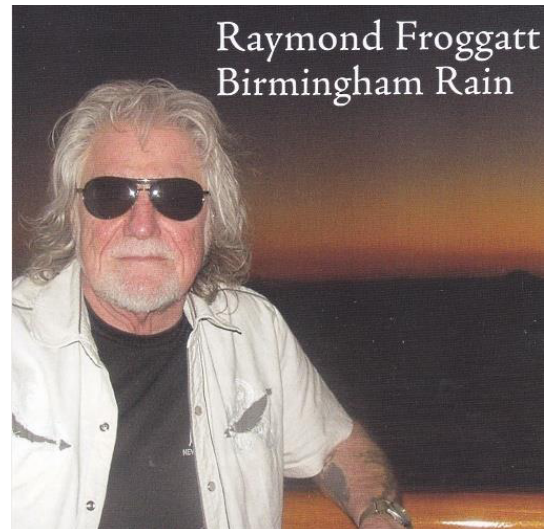
In einem Werbetrailer hat die Restaurantkette Applebee's den aktuellen Indiana Jones-Film mit dem Electric Light Orchestra-Song "Don't Bring Me Down" unterlegt.

## Für Wizzard-Fans



Für alle Sammler des gesamten Wizzard (Roy Wood)-Repertoires gibt es eine ganz besondere Live-DVD. Es handelt sich dabei um das Konzert "Birmingham Rain" aus der Birmingham Town Hall von 2008.

Unter den Musikern sind auch die Ex-Wizzard-Mitglieder Bill Hunt am Keyboard und Charlie Grima an den Percussions zu sehen. Die weiteren Musiker sind Raymond Froggatt (Gesang), Hartley Cain (Gitarre), Jamie Davey (Bass), Rosie Haywood (Schlagzeug) sowie im Backgroundgesang Mo Birch und Nadia Pearson.



Insgesamt 13 Songs gibt es auf dieser DVD, bei der besonders der letzte Song Aufmerksamkeit erregt. Es werden beim 6 Minuten-Stück "Birmingham Rain" alle erwähnenswerten Musiker aus Birmingham genannt:

Carl Wayne, Danny King, Trevor Burton, Roger Hill, Jon Bonham, Ozzy Osbourne, Ruby Turner, Toni Iommi, Steve Gibbons, John Lodge, Denny Lane, Billy Paul, Robert Plant, Jim Capaldi, Bev Bevan, Ace Kefford, Roy Wood, Jeff Lynne, Roger Spencer, Rick Price, Charlie Grima, Dave Pritchard, Greg Masters, Billy King, Steve Winwood, Greame Edge, Spencer Davis, Louis Clark, Dave Morgan, Nick Pentelow, Mike Burney, Bill Hunt, Bob Brady und viele andere ...

Außerdem sind im Bonus-Teil der DVD-Ausschnitte aus dem Radio Bremen Beat-Club zu sehen: "Roly" und "Callow-La-Vita" - leider nur in sehr schlechter Qualität.

Die DVD mit dem Titel "Raymond Froggatt In Concert - Birmingham Rain Volume 2" ist 2008 vom Label Scadge Productions erschienen.



## TV Serien- und Film-Tipps

### Nachrichtenserie mit Tom Petty-Song



In Folge 21, "Die Kármán-Linie" (OT: "The Kármán Line") (Staffel 3, Folge 1) der US-amerikanischen Dramedy-Serie "The Morning Show" wurde der Tom Petty-Song "Runnin' Down A Dream" vom 1989er Soloalbum "Full Moon Fever" gespielt. Die Songwriter und Produzenten des Songs sind Tom Petty, Jeff Lynne und Mike Campbell. Von 34:45 bis 35:25 Min. ist der Song zu hören.

Staffel 1 hatte zwischen dem 1. November und 20. Dezember 2019 sowohl in den USA als auch im deutschsprachigen Raum beim Streamingdienst Apple TV+ Premiere, Staffel 2 vom 17. September bis zum 19. November 2021. Staffel 3 startete am 13. September 2023 mit den ersten beiden Folgen bei Apple TV+.

Die Serie "The Morning Show" von Jay Carson handelt von zwei Nachrichtenmoderatorinnen und basiert auf dem Buch "Top of the Morning: Inside the Cutthroat World of Morning TV" von Brian Stelter. Die Hauptrollen spielen Jennifer Aniston und Reese Witherspoon.

### Jeff Lynne-Songs in US-Drama zu hören



In der US-amerikanischen Drama-Serie Ray Donovan gibt es in 2 Folgen verschiedene Electric Light Orchestra-Songs zu hören, die von Paula Jai Parker gesungen werden, die in diesen Folgen die Rolle der Sylvie Starr spielt.

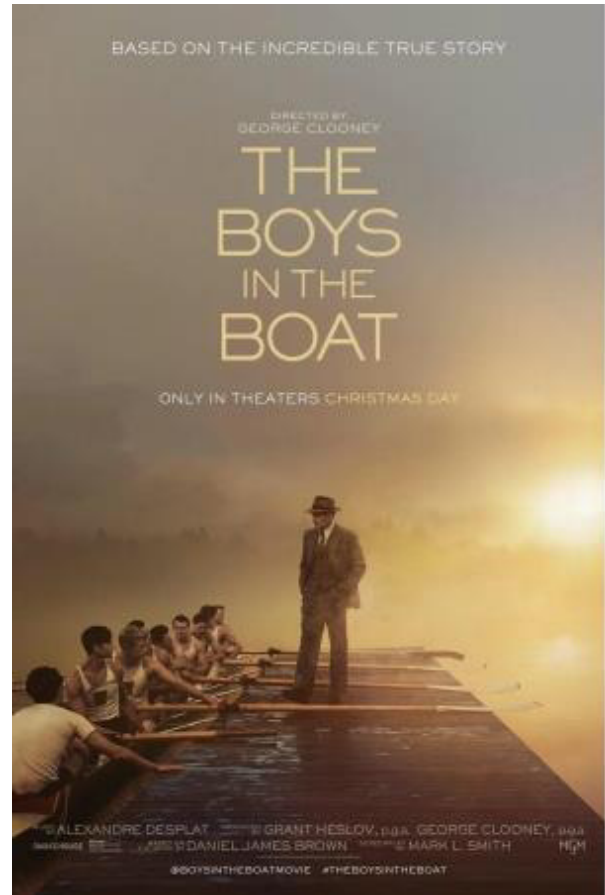
In Folge 37, "Mädchen mit Gitarre" (OT: "Girl With Guitar") (Staffel 4, Folge 1) ist es "Strange Magic" von 14:13 bis 15:58 Min. und "Can't Get It Out Of My Head" von 40:11 bis 41:41 Min.

In Folge 39, "Ein krummer Baum" (OT: "Little Bill Primm's Big Green Horseshoe") (Staffel 4, Folge 3) sind es "Livin' Thing" von 19:58 bis 20:49 Min. und "Telephone Line" von 39:33 bis 40:52 Min., die auch von Paula Jai Parker gesungen werden. Außerdem wird im Abspann (von 50:49 bis 53:12 Min.) dieser Folge der Originalsong "Livin' Thing" vom Electric Light Orchestra gespielt.

Ray Donovan ist eine Serie mit insgesamt 82 Folgen in 7 Staffeln, die in den USA von 2013 bis 2020 produziert wurden. Deutsche TV-Premiere war am 10. Februar 2014 auf dem Fox Channel. 2017 wurde die Serie im Free-TV bei zdf\_neo gezeigt.

Die Serie Ray Donovan handelt vom gleichnamigen Mitarbeiter der Anwaltskanzlei Goldman & Drexler, gespielt von Liev Schreiber. Als "Fixer" löst Ray Donovan die Probleme der Reichen und Berühmten.

### The Boys In The Boat-Trailer mit "I Won't Back Down"



Am 25. Dezember 2023 wird die Verfilmung einer wahren Geschichte in den Kinos der USA anlaufen. Der Film "The Boys in the Boat" spielt in den 1930er Jahren und erzählt die Geschichte des Ruderteams der University of Washington von ihren Anfängen in der Zeit der "Großen Depression" bis hin zum Gewinn der Goldmedaille bei den Olympischen Spielen von 1936 in Berlin.

Das Drehbuch dieses Films stammt von Mark L. Smith, Regie führte George Clooney. Die Hauptdarsteller des Films sind Joel Edgerton, Callum Turner und Peter Guinness.

Im Trailer von "The Boys in the Boat" wird die Tom Petty / Jeff Lynne-Komposition "I Won't Back Down" verwendet.

Die Dreharbeiten des Films begannen im März 2022. Gedreht wurde bei den Winnersh Film Studios im englischen Berkshire, sowie in Los Angeles und Berlin. Die Olympischen Sommerspiele 1936 und Szenen rund um das Bootshaus der University of Washington wurden auf den Cleveland Lakes in der Nähe von Swindon (in Großbritannien) gedreht.

Ob "The Boys in the Boat" noch in diesem Jahr in Deutschland zu sehen sein wird, ist bisher leider nicht bekannt. Ebenfalls bislang nicht bekannt ist, ob der Song "I Won't Back Down" auch im Film zu hören sein wird.

## Sänger und Keyboarder Gary Wright gestorben

Gary Wright verstarb am 4. September 2023 in Palos Verdes Estates, Los Angeles im Alter von 80 Jahren. Er kämpfte bereits längere Zeit mit Krankheiten - so wurde bei ihm Parkinson sowie die Lewy-Körperchen-Demenz diagnostiziert, bei der es zu Gedächtnis- und Bewegungsstörungen und Schwankungen der geistigen Fähigkeiten und der Wachheit im Tagesverlauf kommt. Sein Gesundheitszustand verschlechterte sich im letzten Jahr weiter, wie sein Sohn Justin gegenüber dem Guardian bestätigte. Zuletzt hatte Gary Probleme zu sprechen oder sich zu bewegen.



Er wurde mit der Band Spooky Tooth bekannt und spielte auch zusammen mit dem Ex-Beatle George Harrison und Ringo Starr. Außerdem spielte er Piano auf Harry Nilsson's (1941-1994) Hit "Without You. An Phil Collins' Album "Face Value" von 1981 war Gary Wright ebenfalls beteiligt.

In den 1960er Jahren schrieb er den Song "Sunshine Help Me", den er mit der Band Spooky Tooth im Jahr 1968 veröffentlichte. Im selben Jahr gab es von The Move (Roy Wood) eine Coverversion des Songs für ihre EP "Something Else From The Move".



Auf seinem Solo-Album "Gary Wright's Extraction", das 1970 veröffentlicht wurde, war The Move-Bassist Trevor Burton beteiligt.

Bei dem von Jeff Lynne produzierten Album "Cloud Nine" des Ex-Beatle George Harrison aus dem Jahr 1987 war Gary auch beteiligt. Er spielte Piano und komponierte zusammen mit Jeff Lynne und George Harrison den Song "That's What It Takes". Auf seinem Album "Human Love" von 1999 sang Jeff Lynne die Backing Vocals bei dem Song "Human Love".

Gary Wright begann seine Laufbahn im Showgeschäft als Kinderdarsteller. Später studierte er Medizin, unter anderem an der Freien Universität in Berlin. Parallel spielte er in diversen Bands. Schließlich wurde er Keyboarder und einer der beiden Sänger der britischen Bluesrock Band Spooky Tooth. er 1965 bis 1972



# Radiosendungen

## Jeff Lynne bei NDR Blue

Am 30. Dezember 2022 gab es auf dem Radiosender NDR Blue in der einstündigen Sendung "Nachtclub" ein Special zum 75. Geburtstag von Jeff Lynne. Bis auf ein paar grobe Fehler von Moderator Ralf Dorschel war es eine informative Sendung mit sehr guter Songauswahl.

Erster Fehler: neben Jeff Lynne sollte Ron Wood ein Gründungsmitglied sein.

Zweiter Fehler: die Zahlenfolge vom Song "10538 Overture" wird "One-O-Five-Three-Eight" ausgesprochen und nicht "Ten-Five-Three-Eight".

Dritter Fehler: die Aussage "1983 war das Electric Light Orchestra bereits Geschichte" stimmt auch nicht, da im Jahr 1986 noch das (zu der Zeit) letzte Studioalbum "Balance Of Power" erschien.

Die gespielten Songs vom Electric Light Orchestra waren: Mr. Blue Sky // 10538 Overture // Roll Over Beethoven // Evil Woman // Showdown // Telephone Line (Live) // Livin' Thing // Last Train To London // Twilight // State Of Mind  
Von Jeff Lynne's ELO wurde der Song "Can't Get It Out Of My Head" in der Live-Version vom Wembley Konzert 2017 gespielt.

## Jeff Lynne mit 5 Songs im Beat-Club

Die erste Beat-Club-Sendung im neuen Jahr begann am 8. Januar 2023 auf Radio Bremen Eins schon sehr positiv, denn der Beat-Club gratulierte Jeff Lynne nachträglich zu seinem 75. Geburtstag und spielte in dieser 2-stündigen Sendung gleich 5 Songs mit Beteiligung von Jeff.



Um 18:16 Uhr war es "10538 Overture" vom Electric Light Orchestra gefolgt von "It's Over" um 18:23 Uhr, auch vom Electric Light Orchestra. Dann waren um 19:05 Uhr The Move mit "Tonight" an der Reihe, bei dem ebenfalls Jeff Lynne als Mitglied dabei war. Um 19:08 Uhr gab es dann Jeff Lynne's ELO mit dem Lied "Songbird" vom 2019er-Album "From Out Of Nowhere" und zu guter Letzt um 19:46 Uhr noch den Song "Mister Kingdom" vom 1974er ELO-Album "Eldorado".

Zu den Songs gab es natürlich wieder die üblichen Informationen von Moderator Bernd Schießelmann. Außerdem wurden von ihm auch die beiden Eldorado-Bücher von Peter Sutter erwähnt, die es über den ELO Fanclub zu bestellen gibt.

Glückwünsche auf SR 3 und WDR 4

Am Freitag, den 30. Dezember 2022 gab es zwischen 10 und 14 Uhr in der Sendung WDR 4 Hier und heute unter der Rubrik "Glückwunsch" einen Gruß an Jeff Lynne zum 75. Geburtstag. Moderatorin war Steffi Schmitz.

In der kleinsten Radiosendung der Welt, "Zwei bei Frank" mit Moderator Frank Laufenberg, war ein 10-minütiger Podcast über Jeff Lynne's Geburtstag zu hören. Diese Sendung ist seit dem 30. Dezember 2022 in der ARD Audiothek verfügbar.

## BBC wiederholt Jeff Lynne's ELO-Konzert

Am 4. Januar 2023 ab 3 Uhr (englischer Zeit) wiederholt die BBC auf dem Radio 2-Kanal das Jeff Lynne's ELO-Konzert aus dem BBC Radio Theatre von 2019.

Zu hören sind die Songs: Evil Woman // All Over The World // Do Ya // Handle With Care // Livin' Thing // From Out Of Nowhere // Don't Bring Me Down // All My Love // Can't Get It Out Of My Head // Time Of Our Life // Rockaria! // Turn To Stone // Mr. Blue Sky



## Beat-Club mit ELO-Erwähnung

Wie an jedem Sonntag lief auch am 19. Februar 2023 wieder eine Ausgabe vom Beat-Club auf Radio Bremen Eins in der Zeit von 18 bis 20 Uhr. Moderator Lutz Hanker las um 18:10 Uhr die Hitparaden-Platzierung vom Jahrgang 1973 vor.

Sein Kommentar dazu: *"...und was für ein großartiger Musikjahrgang dieser Jahrgang 1973 war, das sieht man wirklich, wenn man nur mal schaut in die Top 20 in England genau heute vor 50 Jahren, nur in diesen ersten 20, in dieser einen Woche finden wir "Hello Hooray" von Alice Cooper, "Me And Mrs. Jones" von Billy Paul, "If You Don't Know Me By Now" von Harold Melvin & The Bluenotes, "Superstition" - Stevie Wonder, "Paper Planes" - Status Quo, "You're So Vain" - Carly Simon, "Whiskey In The Jar" - Thin Lizzy, "Roll Over Beethoven" - ELO, "Daniel" - Elton John und Nummer 1 war heute vor 50 Jahren "Blockbuster" von The Sweet. Das ist der helle Wahnsinn, das sind alles Songs, die man ohne Übertreibung zu den größten Hits aller Zeiten zählen kann und die alle auch zum Sound unseres Lebens dazugehören. Also alle nur in dieser einen Woche in den Top 20 in England..."*

Im Vorprogramm Das Wochenende wurde schon die Roy Orbison / Jeff Lynne / Tom Petty-Komposition "You Got It" von Roy Orbison um 17:53 Uhr gespielt. Außerdem war der Olivia Newton-John & Electric Light Orchestra-Song "Xanadu" um 17:31 Uhr zu hören.

## Beat-Club mit rarem Song



In der Radio Bremen Beat-Club-Sendung vom 7. Mai 2023, moderiert von Bernd Schießelmann, gab es einen ganz besonderen Song zu hören. Von der britischen Band Acid Gallery wurde "Dance Round The Maypole" aus dem Jahr 1969 gespielt. Das Besondere daran ist, dass er von Roy Wood komponiert und produziert wurde und dazu noch sehr selten im Radio gespielt wird. Roy spielte bei diesem Song Gitarre und war im Backgroundgesang zu hören.

Die vierköpfige Band Acid Gallery bestand aus Vic Elmes (Gesang, Gitarre), Mike Blakely (Schlagzeug), Allen Ross (Bass) und Ian Jansen (Gitarre, Gesang). Ian Jansen wurde Ende der 1960er durch Jeff Christie ersetzt und die Formation nannte sich fortan Christie ("Yellow River").

## TV Serien- und Film-Tipps

### "Wishing" von ELO in einer Weihnachts-Fantasy-Komödie



In der US-amerikanischen Weihnachts-Fantasy-Komödie "Genie" gibt es im Film den Song "Wishing" vom Electric Light Orchestra zu hören. Von 78:01 bis 80:40 Min. wird der Song gespielt.

Der Film wurde am 22. November 2023 in der englischen Originalsprache auf der Streaming-Plattform Peacock veröffentlicht.

"Genie" ist eine Weihnachts-Fantasy-Komödie über einen Workaholic, der die Hilfe eines magisches Geistes in Anspruch nimmt, um seine Familie vor Weihnachten zurückzugewinnen. Der Song "Wishing" vom Electric Light Orchestra passt dabei sehr gut in diese weihnachtliche Komödie.

Der Film ist ein Remake von "Bernie und der Weihnachtsgeist" aus dem Jahr 1991. In Deutschland kennt man die Figur einer "Genie" schon aus der TV-Serie "Bezaubernde Jeannie" ("I Dream Of Jeannie"), die in den Jahren von 1965 bis 1970 ausgestrahlt wurde.

Die Darsteller in der 2023er Version sind Melissa McCarthy, Paapa Essiedu, Alan Cumming, Luis Guzman und Marc Maron. Regie führte Sam Boyd, das Drehbuch zum Film stammt von Richard Curtis.

### GTA 6-Fans entdecken Tom Petty für sich neu



Bald ist es so weit: Das neue Videospiel GTA 6 kommt heraus. Der nächste Teil der beliebten Reihe um "Grand Theft Auto" befindet sich momentan in der Entwicklungsphase und soll 2025 erscheinen. Und auch Tom Petty spielt eine kleine Nebenrolle im neuesten Teil des Videospiels und zwar mit dem Song "Love Is A Long Road" von 1989.

Am 5. Dezember 2023 veröffentlichte Rockstar Games den ersten Trailer zum Spiel und innerhalb von 48 Stunden wurde dieser auf der Plattform YouTube von über 117

Millionen Menschen aufgerufen. Mehr als 777.000 Kommentare tummeln sich unter dem 1:30 Min. Clip. Dieses Mal wird das Spiel dem fiktiven Florida nachempfunden. Die Strandpromenade und Stadt erinnert an Miami, die Everglades werden durchfahren. Alles unterlegt von Tom Petty's "Love Is A Long Road" von seinem Solo-Album "Full Moon Fever". Der Song wurde von Tom Petty und Mike Campbell komponiert und von Tom Petty, Jeff Lynne und Mike Campbell produziert. In einer Szene sieht man an einer Supermarkt-Eingangstür einen Tom Petty-Sticker mit der Aufschrift "Petty Forever".

Auf dem YouTube-Kanal häuften sich die Kommentare nach dem Release von GTA 6. "Ich bin so froh, dass Tom Petty die Anerkennung bekommt, die er auch nach seinem Tod verdient. Was ein unglaublicher Künstler er war", schreibt ein User kurz nach Veröffentlichung des Trailers.

### Showdown von ELO in der Serie "Reacher" AMAZON ORIGINAL



In Folge 9, "Tiefer Fall" (OT: "ATM") (Staffel 2, Folge 1) der US-amerikanischen Krimi-Thriller-Serie "Reacher" wurde der Song "Showdown" vom Electric Light Orchestra gespielt. Von 40:12 bis 41:45 Min. ist der Song zu hören.

Nach dem Ende der Dienstzeit reist der beim Militär ausgebildete Einzelkämpfer Jack Reacher, gespielt von Alan Ritchson, durch die Vereinigten Staaten und löst dabei Fälle von verschiedenen Verbrechen.

In der Folge "Tiefer Fall" erhält Jack eine verschlüsselte Botschaft und erfährt dabei, dass die Mitglieder seiner ehemaligen US-Armeeeinheit, 110th MP Special Investigations, einer nach dem anderen auf brutalste Weise ermordet werden. Er trifft sich mit den drei ehemaligen Kameraden Frances Neagley, Karla Dixon und David O'Donnell, um das Rätsel zu lösen. Doch mit jedem Puzzleteil kommen mehr Fragen auf.

Die weltweite Online-Premiere dieser Folge fand am 15. Dezember 2023 bei Amazon Prime Video statt.





## Jeff Lynne's ELO beim VetsAid 2023

Nun ist es schon wieder Geschichte: das Konzert von Jeff Lynne's ELO am 12. November 2023 beim der VetsAid 2023 in San Diego, Kalifornien. Nachdem im Vorfeld spekuliert wurde, ob es ein komplettes Konzert sein würde, musste man der Tatsache ins Auge sehen: der Auftritt von Jeff Lynne's ELO dauerte nur 45 Minuten.

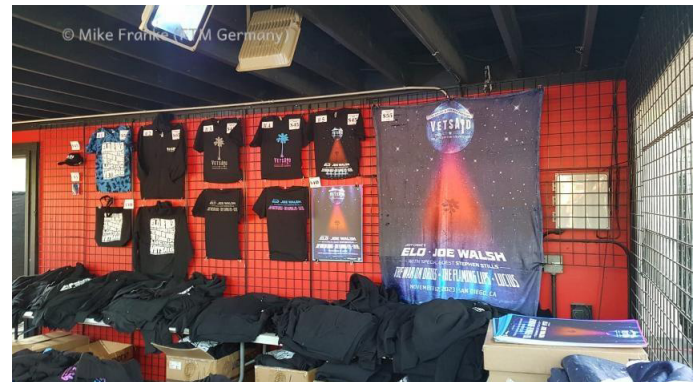


Konzert-Korrespondent Mike Franke war für den ELO Fanclub Germany vor Ort, der seine Eindrücke und den Verlauf der Veranstaltung in einem Bericht dazu schildert:

Der Einlass ins Amphitheater begann kurz nach 15 Uhr. Am Merchandise-Stand gab es eine Decke für 55 US-Dollar, verschiedene T-Shirts für 45 US-Dollar und 55 US-Dollar, einen Hoodie für 65 US-Dollar, Taschen für 30 US-Dollar, Basecaps und Poster für 40 US-Dollar und Aufkleber für 5 US-Dollar.



Ein DJ spielte tolle Rock & Roll-Musik. Auf den beiden großen Anzeigen neben der Bühne wurden die Künstler des heutigen Abends angezeigt.





Eine handsignierte Gitarre von allen Künstlern stand für einen Lospreis von 10 US-Dollar zur Verlosung. Um 17:06 Uhr wurde ein 5-minütiger Countdown via Videoanzeige eingezählt, danach lief ein ca. 10-minütiger Film über Veteranen.

Gegen 17:20 Uhr kam das Marine-Corps von San Diego einmarschiert und spielte die Nationalhymne der USA. Um 17:28 kam Christian Quilici, Joe Walsh's Stiefsohn, auf die Bühne zusammen mit einer jungen Frau und erzählte etwas über den bevorstehenden Abend. Los ging es um 17:30 Uhr mit der Formation Lucius, die bis 18:07 Uhr spielte. Danach waren von 18:32 Uhr bis 19:15 Uhr The Flaming Lips und von 19:46 Uhr bis 20:30 Uhr The War On Drugs auf der Bühne.



Dann war es endlich soweit: es gab eine kurze Ansage und schon kamen die Musiker von Jeff Lynne's ELO auf die Bühne. Sie starteten mit "Evil Woman". Routiniert, wie man sie kennt, lieferten sie ab. Auch die Videoanimation der letzten Tour kam zum Einsatz. "Do Ya" erhielt eine schöne neue schwarz/weiß-Animation. Alle Musiker auf der Bühne waren dieselben wie auf der letzten Tour, allerdings bestand das Streichertrio der Band diesmal aus Leah Zeger (Violine), die bereits 2015 mit Jeff Lynne's ELO bei 4 Shows spielte sowie die beiden Cellistinnen Michelle Elliott (Cello) und Judy Kang (Cello).

Jeff machte fast keine Ansagen, nur einmal bedankte er sich bei Joe Walsh und den Veteranen. Nach den Songs "Don't Bring Me Down" und "Mr. Blue Sky" wurde als Zugabe noch "Roll Over Beethoven" mit einer tollen Animation gespielt und danach war das Konzert auch schon zu Ende. Beworben wurde der Abend damit, dass jeder Künstler ein komplettes Programm spielen würde. Das war dann doch eine Mogelpackung, was sehr schade ist.



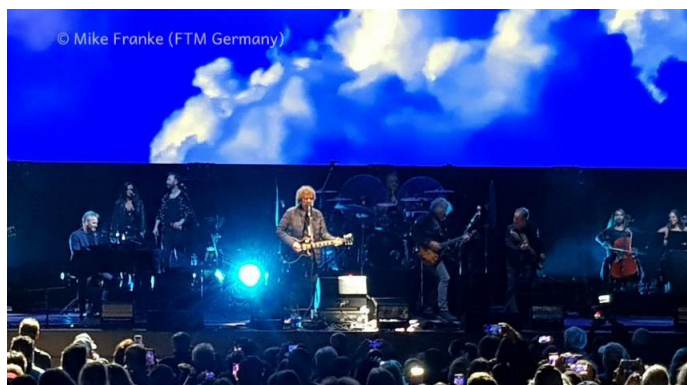
Die komplette Setliste von Jeff Lynne's ELO:

Evil Woman / Do Ya / Rockaria! / Livin' Thing / All Over The World / Telephone Line / Turn To Stone / Don't Bring Me Down / Mr. Blue Sky / Roll Over Beethoven

Von 22:15 Uhr bis 23:08 Uhr waren dann Joe Walsh und Steven Stills auf der Bühne. Ausverkauft war die VetsAid 2023-Veranstaltung zwar nicht, aber trotzdem war es schön, Jeff Lynne nochmal gesehen zu haben. Man weiß ja nicht, ob es das letzte Konzert von Jeff war.

**Das Line-Up der Band:**

Jeff Lynne (Gesang, Gitarre) // Mike Stevens (Gitarre, Backing Vocals) // Milton McDonald (Lead Gitarre, Backing Vocals) // Lee Pomeroy (Bass, Backing Vocals) // Marcus Byrne (Keyboards) // Joe Webb (Keyboards) // Donovan Hepburn (Schlagzeug) // Melanie Lewis-McDonald (Backing Vocals) // Iain Hornal (Backing Vocals, Gitarre, Percussions) // Leah Zeger (Violine) // Michelle Elliott (Cello) // Judy Kang (Cello)





## Geburtstage 2023

### Die Geburtstage der noch lebenden Mitglieder vom Electric Light Orchestra, The Move, The Traveling Wilburys, Wizzard, ELO Part Two, The Orchestra und Jeff Lynne's ELO

**Melvyn Gale**

15. Januar 1952

Cellist beim Electric Light Orchestra von Januar 1975 bis September 1979

**Mike Stevens**

26. Januar 1957

Mitglied bei Jeff Lynne's ELO

**Neil Lockwood**

23. Februar 1958

Mitglied beim Electric Light Orchestra Part Two

**Martin Smith**

28. Februar 1945

Tourmitglied am Bass und Backing Vocals im Jahr 1986 beim Electric Light Orchestra

**Iain Hornal**

29. Februar 1980

Mitglied bei Jeff Lynne's ELO

**Trevor Burton**

9. März 1949

Gitarrist der Birminghamer Band The Move von 1965 bis 1969

**Richard Tandy**

26. März 1948

Mitglied der Band The Move in ihrer Endphase. Mitglied beim Electric Light Orchestra von 1971 bis 2017. Ebenfalls Mitglied bei Jeff Lynne's ELO

**Philip "Phil" Bates**

30. März 1953

Mitglied beim Electric Light Orchestra Part Two

**Glen Burtnik**

8. April 1955

Mitglied der Band The Orchestra

**Eric Troyer**

10. April 1949

Mitglied der Bands Electric Light Orchestra Part Two und The Orchestra

**Gordon Townsend**

17. April 1970

Mitglied der Band The Orchestra

**Buster Sidebury (Jim Keltner)**

27. April 1942

Mitglied der Band The Traveling Wilburys als Buster Sidebury

**Bill Hunt**

23. Mai 1947

Keyboarder und Hornplayer beim Electric Light Orchestra von Frühling 1971 bis Juli 1972

**Lucky Wilbury (Bob Dylan)**

24. Mai 1941

Mitglied der Band The Traveling Wilburys als Lucky Wilbury / Boo Wilbury

**Nick Pentelow**

10. Juni 1951

Saxophonist bei Wizzard

**Michael "Mike" de Albuquerque**

24. Juni 1947

Bassist und Backgroundsänger beim Electric Light Orchestra von 1972 bis 1974

**Colin Walker**

8. Juli 1949

Cellist beim Electric Light Orchestra von Juli 1972 bis September 1973

**David Scott-Morgan**

19. August 1942

Gitarrist beim Electric Light Orchestra von 1981 bis 1986

**Mik Kaminski**

2. September 1951

Spielte Violine beim Electric Light Orchestra von Septemeber 1973 bis September 1983

**Roy Wood**

8. November 1947

Gründungsmitglied von The Move, Electric Light Orchestra und Wizzard.

**Bev Bevan**

25. November 1944

Schlagzeuger bei The Move, dem Electric Light Orchestra und der Band Quill

**Charlie Grima**

1. Dezember 1944

Schlagzeuger bei Wizzard

**Christopher "Ace" Kefford**

10. Dezember 1946

Bassist bei The Move von 1965 bis 1968

**Keith Smart**

10. Dezember 1946

Schlagzeuger bei Wizzard von 1972 bis 1975

**Jeff Lynne**

30. Dezember 1947

Mitglied von The Idle Race, The Move  
Gründungsmitglied vom Electric Light Orchestra

## Todestage



### **Louis Clark**

gestorben am 13. Februar 2021 (73 Jahre)

Verantwortlich für den orchestralen Sound der ELO-Alben Eldorado, Face The Music, A New World Record, Out Of The Blue, Discovery und Xanadu

### **Kelly Groucutt**

gestorben am 19. Februar 2009 (63 Jahre)

Bassist und Backgroundsänger beim Electric Light Orchestra von Oktober 1974 bis Oktober 1983

### **Rick Price**

gestorben am 17. Mai 2022 (77 Jahre)

Rick war von 1969 bis 1971 Mitglied bei The Move, von 1972 bis 1975 war er Bassist bei der Roy Wood-Band Wizzard. Rick steuerte auch Bass-Tracks zu den frühen Sessions für das Electric Light Orchestra-Debütalbum "The Electric Light Orchestra / No Answer" bei, aber keiner seiner Bass-Parts schaffte es in den endgültigen Mix, als das Album 1971 veröffentlicht wurde.

### **Carl Wayne**

gestorben am 31. August 2004 (61 Jahre)

Sänger der Band The Move von 1968 bis 1970

### **Mike Edwards**

gestorben am 3. September 2010 (62 Jahre)

Cellist beim Electric Light Orchestra von April 1972 bis Januar 1975

### **Charlie T. Jnr. / Tom Petty**

gestorben am 2. Oktober 2017 (66 Jahre)

Mitglied der Band The Traveling Wilburys

### **Wilf Gibson**

gestorben am 21. Oktober 2014 (69 Jahre)

Spiegelte Violine beim Electric Light Orchestra von Februar 1972 bis Juli 1973

### **Pete Haycock**

gestorben am 30. Oktober 2013 (62 Jahre)

Mitglied beim Electric Light Orchestra Part Two von 1989 bis 1993

### **Hugh McDowell**

gestorben am 6. November 2018 (65 Jahre)

Cellist beim Electric Light Orchestra, OrKestra, Electric Light Orchestra Part Two und Wizzard

### **Mike Burney**

gestorben am 13. November 2014 (76 Jahre)

Saxophonist bei Wizzard

### **Nelson Wilbury / George Harrision**

gestorben am 29. November 2001 (58 Jahre)

Mitglied der Band The Traveling Wilburys

### **Lefty Wilbury / Roy Orbison**

gestorben am 6. Dezember 1988 (52 Jahre)

Mitglied der Band The Traveling Wilburys



# I Wish It Could Be Christmas Everyday UK Single Charts 2023

Die offiziellen Singles der **Update-Charts** werden wöchentlich von **Montags bis Sonntags** zusammengestellt. Anders bei den **Official Singles Chart Top 100**, die über die Woche von **Freitags bis Donnerstag** ausgewertet werden.

## "I Wish It Could Be Christmas Everyday"

**Wizzard**

### Official UK Singles Charts Top 100

### Official Singles Charts Top 100 UPDATE!

Platz	Freitag bis Donnerstag	Platz	Montag bis Sonntag
26	22. Dezember 2023 - 28. Dezember 2023		
27	15. Dezember 2023 - 21. Dezember 2023	25	18. Dezember 2023 - 24. Dezember 2023
30	08. Dezember 2023 - 14. Dezember 2023	27	11. Dezember 2023 - 17. Dezember 2023
55	01. Dezember 2023 - 07. Dezember 2023	27	04. Dezember 2023 - 10. Dezember 2023
--	24. November 2023 - 30. November 2023	50	27. November 2023 - 03. Dezember 2023
--	17. November 2023 - 23. November 2023	96	20. November 2023 - 26. November 2023

### Official Streaming Charts

### Official Audio Streaming Charts

Platz	Freitag bis Donnerstag	Platz	Freitag bis Donnerstag
20	22. Dezember 2023 - 28. Dezember 2023	21	22. Dezember 2023 - 28. Dezember 2023
20	15. Dezember 2023 - 21. Dezember 2023	22	15. Dezember 2023 - 21. Dezember 2023
21	08. Dezember 2023 - 14. Dezember 2023	22	08. Dezember 2023 - 14. Dezember 2023
38	01. Dezember 2023 - 07. Dezember 2023	36	01. Dezember 2023 - 07. Dezember 2023
74	24. November 2023 - 30. November 2023	89	24. November 2023 - 30. November 2023

### Official Singles Downloads Charts

### Official Video Streaming Charts

Platz	Freitag bis Donnerstag	Platz	Freitag bis Donnerstag
32	22. Dezember 2023 - 28. Dezember 2023	11	22. Dezember 2023 - 28. Dezember 2023
35	15. Dezember 2023 - 21. Dezember 2023	11	15. Dezember 2023 - 21. Dezember 2023
35	08. Dezember 2023 - 14. Dezember 2023	9	08. Dezember 2023 - 14. Dezember 2023
64	01. Dezember 2023 - 07. Dezember 2023	18	01. Dezember 2023 - 07. Dezember 2023
--	24. November 2023 - 30. November 2023	33	24. November 2023 - 30. November 2023
--	17. November 2023 - 23. November 2023	99	17. November 2023 - 23. November 2023

### Official Singles Sales Charts

Platz	Freitag bis Donnerstag
38	22. Dezember 2023 - 28. Dezember 2023
43	15. Dezember 2023 - 21. Dezember 2023
40	08. Dezember 2023 - 14. Dezember 2023
75	01. Dezember 2023 - 07. Dezember 2023
--	24. November 2023 - 30. November 2023

# "I Wish It Could Be Christmas Everyday"

## Creator Univese

### Official UK Singles Charts Top 100

Platz	Freitag bis Donnerstag
29	22. Dezember 2023 - 28. Dezember 2023
--	15. Dezember 2023 - 21. Dezember 2023

### Official Singles Downloads Charts

Platz	Freitag bis Donnerstag
1	22. Dezember 2023 - 28. Dezember 2023
--	15. Dezember 2023 - 21. Dezember 2023

### Official Trending Charts

Platz	Dienstag
3	19. Dezember 2023

### Official Singles Sales Charts

Platz	Freitag bis Donnerstag
1	22. Dezember 2023 - 28. Dezember 2023

# "I Wish It Could Be Christmas Everyday"

## Rock Choir Feat. The Rock Choir Vocal Group

## & Caroline Redman Lusher

### Official Singles Downloads Charts

Platz	Freitag bis Donnerstag
--	15. Dezember 2023 - 21. Dezember 2023
5	08. Dezember 2023 - 14. Dezember 2023
--	01. Dezember 2023 - 07. Dezember 2023



